

# Der Sportschuh



Wie er drückt - oder passt?!

Fußball • Breitensport • Radsport

33. Jahrgang

kostenfreie Ausgabe 1/26



03. April 2026

[www.djk-hoha.de](http://www.djk-hoha.de)

Von Neujahr...



...über Karneval...



...und Ostern...



...und immer weiter!

**8** Januar  
Neuer Ressortleiter bei  
den Fietsers

**16** März  
Breitensportangebote  
nehmen Fahrt auf

**14** Juni  
Quo vadis  
1. Mannschaft?

Mit der DJK durchs Jahr



**Unser wichtigstes  
Investment:  
Die nächste Generation.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Volksbank  
an der Niers**



Editorial

**LIEBE SPORTFREUND\*INNEN  
DER DJK,**

nach einigen frühlingshaften Wochen bescherte Petrus uns zum Ende des dritten Kalendermonats wieder kühlere Temperaturen und einige Regenschauer. Zu den anstehenden Ostertagen hoffen wir selbstverständlich auf besseres Wetter, auch wenn dieses keinen Anlass für einen Spaziergang zum Sportplatz bieten wird. Anders als in so manch vergangener Spielzeit ist der Ostermontag in der Saison 2025/2026 spielfrei! Und sollte sich das ungemütliche Schauerwetter auch über die Feiertage nicht verziehen, so haltet Ihr heute mit dem Sportschuh sicherlich eine gute Möglichkeit in den Händen, sich auch auf der heimischen Couch die freie Zeit zu vertreiben.

„Mit der DJK durchs Jahr“ – so haben wir diesmal getitelt. Wer das Vereinsmagazin aufmerksam liest, wird feststellen, dass das keine hohle Phrase ist, sondern unser Verein wirklich verschiedenste Angebote zum „Einfach mitmachen“ bereithält: Indoor und Outdoor, für Jung und nicht mehr ganz so Jung, in Hommersum und in Hassum (und sogar darüber hinaus) – offenbar identitätsstiftend, wie die zur Schau gestellte Kleiderwahl am Silvesterabend oder im Gocher Festzelt zeigt.

Verbundenheit mit unserem Verein und insbesondere mit dem Sportschuh bewies seit dem Jahre 1994 und damit seit der allerersten Ausgabe dieser Zeitschrift auch **Michael Spronk** als Vertreter der Bausparkasse Schwäbisch Hall. Nach 31 Jahren als Werbepartner im Sportschuh (und 28 Jahren als Bandenwerbepartner) endet diese Unterstützung mit Michaels wohlverdientem Eintritt in den Ruhestand. Wir sagen allerherzlichst Dankeschön für die jahrzehntelange und nicht selbstverständliche Unterstützung!

Zugleich können wir in dieser Ausgabe des Sportschuhs zwei neue Werbepartner an Bord begrüßen: Oliver Koch, seit Kindesbeinen als Fußballer bei der DJK aktiv und inzwischen Trainer der 2. Mannschaft, wirbt künftig für „seine“ Debeka und das Hommersumer Dorfgemeinschaftshaus „Bei Regi“ kehrt nach einem Jahr Pause zurück. Vielen Dank für Eure Unterstützung und auf möglichst viele Jahre!

Die Sportschuh-Redaktion wünscht allen Leserinnen und Lesern fröhliche Ostertage, einen wunderbaren Frühling und viel Freude bei der Lektüre!

Inhaltsverzeichnis der ersten Ausgabe des Jahres 2026

**Hauptverein**

- 4** Eier, Auf(er)stehen – Ostern!
- 5** Titelverteidigung gegen starke Konkurrenz
- 6** Saisoneroöffnung im Hassumer „Boulodrom“
- 7** Beachvolleyballfeld fit für den Sommer!
- „Ein junger Mensch kann schneller laufen, aber der alte kennt den Weg.“
- 26** Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Aus den Ressorts**

- 8** Erst die „Arbeit“, dann das Vergnügen...
- 10** Gebührende Feier zu vier Jahrzehnten Frauenfußball
- 12** Anruf sonntags 12 Uhr.
- 14** Meisterrennen bleibt spannend – Erste Mannschaft auf Kurs
- 16** Alles glänzt – so schön neu
- 18** Neuer Dartsmeister der DJK Ho/Ha
- 19** Packendes Turnierwochenende: Hallencup der JSG
- 20** Nachschub für die Senioren ist in Sicht



**14**

Kilian Spans und Noah Peters wollen nicht nur beim Skifahren hoch hinaus, sondern auch am Ende der Saison vom Platz an der Sonne grüßen.  
(Foto: privat)

**Internes & Interessantes**

- 22** Fit in den Frühling
- 24** Der DJK-Ticker – Infos auf den Punkt gebracht
- 27** Hommersum feiert grenzüberschreitend Karneval
- 28** Familienkarneval: „Hand in Hand durchs Narrenland“



**10**

(Foto: Damenmannschaft)



**Der Sportschuh**  
wie er drückt - oder passt!?

Sportgemeinschaft  
Hommersum / Hassum e.V.



Ihr regionaler Partner für  
Druckprodukte jeder Art!

Aufkleber · Briefpapier · Briefumschläge · Broschüren · Blocks  
Bücher · Eintrittskarten · Etiketten · Kalender · Plakate  
Trauerkarten · Verpackungen · Visitenkarten · und vieles mehr...

BOSCHSTR. 10 · 47574 GOCH · TEL. 02823 9324-0 · INFO@VOELCKER-DRUCK.DE

**WWW.VOELCKER-DRUCK.DE**

# Eier, Auf(er)stehen – Ostern!

Ein paar Gedanken, die aufzeigen sollen, welche Kraft Sportler und Gläubige aus dem nahenden Osterfest ziehen können.

## Von Hans-Josef Giesen

Wenn St. Martin als Lichter- oder bestenfalls noch Laternenfest daherkommt, an Weihnachten die Geschenke alles andere überstrahlen und die nahenden Osterfeiertage als Eierfest gesehen werden, dann bleibt von dem Kern solcher Feste nicht mehr viel über.

## Vom Titan zur Osterbotschaft

Mit dem legendären Satz „Eier. Wir brauchen Eier“ hat Oliver Kahn sich 2003 nicht zum Osterfest geäußert, sondern zu der mangelnden Einstellung, dem fehlenden Biss und Mut sowie zu dem unbedingten Wil-

len, etwas erreichen zu wollen – was seinem Verein damals im Spiel gegen Schalke 04 (Endstand 0:2) allerdings gefehlt hat.

Er wollte mit diesem knappen Statement sagen, dass es im (Sportler-) Leben selten locker-leicht daher geht und die Erfolge einem nicht einfach so in den Schoß fallen. Zur Wahrheit gehören auch Niederlagen, Rückschläge, Ungerechtigkeiten. Und hier setzt Ostern an: Jesus wurde zu Unrecht verurteilt, gekreuzigt, ist gestorben – und schließlich am dritten Tage von den Toten auferstanden.

**Das ist die zentrale Botschaft Osterns: Das Leben ist stärker als der Tod.**

Das Kreuz ist bei weitem nicht nur Tod, sondern „im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Hoffnung“ (christlicher Leitsatz).

## Rückschläge wegstecken

So wie Christus auferstanden ist, so müssen auch Sportler wieder auf(er)stehen: Nach einem Foul, nach einer langen Verletzung, nach einer (derben) Niederlage, nach einer verpassten Meisterschaft oder nach einer (ungerecht anmutenden) Auswechslung. Auf geht's! Weitermachen! Wir schaffen das! Wir verlieren nicht den Glauben. Den Glauben an uns. Vielleicht auch an Jesus Christus.

Aber mit diesem bestärkenden Glauben im Rücken lässt sich viel bewegen. Bei uns und mit anderen. Knüpfen wir hier an, das Leben für uns und für andere besser zu machen. Demütiger. Zufriedener. Unerschrocken. Hoffnungsfroh. Dann auch gerne mit Eiern und mit all dem, was das Osterfest an weiteren Riten zu bieten hat. Vielleicht sogar mit einem Kirchenbesuch (siehe Info-Kasten)?!



Das beleuchtete Kreuz am neu gestalteten Vorplatz der St. Willibrord-Kirche: Schlicht, ohne Korpus und als bestärkendes Symbol dafür, dass das Kreuz nicht für den Tod steht, sondern für das krasse Gegenteil: für Leben und Auferstehung! (Foto: Hans-Josef Giesen)

## INFO

An folgenden Tagen können verschiedene liturgische Angebote in den Kirchen unserer Spielgemeinschaft aufgesucht werden:

### 02. April (Gründonnerstag)

- 19:00 Uhr Abendmahlmesse (St. Willibrord Hassum)

### 03. April (Karf Freitag)

- 11:00 Uhr Kinderkreuzweg (St. Willibrord Hassum)
- 15:00 Uhr Karfreitagsliturgiefeier (St. Petrus Hommersum)

### 04. April (Ostersamstag)

- 21:00 Uhr Osternachtsfeier (St. Stephanus Kessel)

### 05. April (Ostersonntag)

- 09:30 Uhr Heilige Messe (St. Petrus Hommersum)
- 11:00 Uhr Heilige Messe (St. Willibrord Hassum)

### 06. April (Ostermontag)

- 11:00 Uhr Heilige Messe (St. Stephanus Kessel)

Anzeige

**van Kessel** ▲

▼ **Sand - Kies - Beton**

Zand - Grind - Beton

[www.vankessel.de](http://www.vankessel.de)

**Kiesbaggerei van Kessel**

**Klockscherweg 4**

**47574 Goch-Hommersum**

fon: 00 49 / 28 27 - 55 11

fax: 00 49 / 28 27 - 58 52

email: [info@vankessel.de](mailto:info@vankessel.de)

# Titelverteidigung gegen starke Konkurrenz

## Vorjahressieger Sascha Füllbrunn konnte seinen Triumph beim Skatturnier wiederholen und Manipulationsvorwürfe wurden widerlegt.

### Von Sascha Füllbrunn

Am 9. Januar kamen die Freunde des Skatspiels wieder voll auf ihre Kosten. Bei Schnee und Eis wurde im beheizten Vereinsheim bereits zum achten Mal das DJK-Ho/Ha-Neujahrsskatturnier ausgetragen. Neben vielen Alteingesessenen waren auch neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start – schön, dass sich immer wieder neue Leute für das Turnier begeistern lassen.

### 13 „Nicht-Karnevalisten“

Wie üblich war die Konkurrenz groß und parallel stattfindende Karnevalsveranstaltungen machten uns einige Spieler streitig. Dennoch traten 13 Teilnehmer an, bestens versorgt mit Getränken, etwas Knabberkram, dem ein oder anderen Schnäpschen und dem obligatorischen Mettigel (Grüße an **Klaus Schemeit**, der diesen damals eingefordert hatte), um den diesjährigen Skatkönig auszuspielen.

Nachdem Initiator **Sascha Füllbrunn** im letzten Jahr den Thron bestiegen hatte, wurde gefrotzelt, er habe gelernt, die Abrechnung zu „frisieren“, schließlich sammelt er alle Spielberichte ein und erstellt die Rangliste. Entsprechend wurde in diesem Jahr ein besonders genaues Auge auf die Abrechnung geworfen – sein Erfolg konnte also nur eine „Eintagsfliege“ gewesen sein.

### Vier „Ehemalige“

Wie gewohnt begrüßte der Initiator die Teilnehmer, erklärte die Regeln, und kurz darauf nahmen alle an den ausgelosten Tischen Platz. Die Jagd auf den Thron begann. Tatsächlich waren vier Skatkönige aus den vergangenen sieben Jahren am Start, um ihn erneut zu besteigen – doch es kann bekanntlich nur einen geben.

Nach der ersten Runde setzte sich **Klaus Bernatzki**, ein ehemaliger König, mit 1.167 Punkten an die Spitze, gefolgt von **Heinrich Ritterbach**

(1.103 Punkte, bereits einmal Dritter) und **Willi van Heek** (1.058 Punkte, schon einmal Zweiter und im letzten Jahr Dritter). Danach folgte eine kurze Pause, und die Tische wurden neu ausgelost. In der zweiten Runde konnte lediglich **Franz Bockhorn** mit 1.158 Punkten die Tausendermarke überschreiten. Von den Siegern der ersten Runde war diesmal wenig zu sehen; allein **Willi van Heek** erreichte noch über 600 Punkte. Damit war der dritte Platz praktisch vergeben (**Willi van Heek** mit insgesamt 1.695 Punkten). Nach einer eher durchschnittlichen ersten Runde mit knapp über 500 Punkten rückte **Franz Bockhorn** mit seiner starken Zweitundenleistung auf den zweiten Platz vor (1.714 Punkte).

### Ein „Wiederholungstäter“

Doch wer holte sich den Sieg? Der spätere Gewinner hatte in keiner Runde mehr als 1.000 Punkte erzielt, überzeugte aber mit konstanten Ergebnissen von 943 und 936 Punkten. Mit insgesamt 1.879 Punkten stand am Ende fest: **Sascha Füllbrunn** ist alter und neuer Skatkönig – auch nach Überprüfung der Abrechnung durch den ersten Vorsitzenden.

Auch wenn der eine oder andere über den „Skatgott“ schimpfte und mangelnde Kartenqualität beklagte, waren gegen Mitternacht doch alle Teilnehmer irgendwie zufrieden. Schließlich war es am Ende ein rundum geselliger Abend bei Eis und Schnee – in einem war-



Das Treppchen: Willi van Heek (l.), Franz Bockhorn (r.) und Skatkönig Sascha Füllbrunn. Eingeklinkt: der Mettigel.

(Foto: DJK SG Ho/Ha)

men Vereinsheim.

Naja, fast alle: Eine Person ärgerte sich noch im Nachhinein über einen eigentlich sicheren Grand (mit vier Buben, wenn ich mich richtig erinnere), der unglücklich verloren ging, weil zwei Karten zu viel gespielt wurden – der Skat war vor lauter guter Karten schlicht nicht gedrückt worden. Das ist allerdings auch dem Initiator in seiner Skatkarriere schon mehr als einmal passiert: Schwamm drüber.

Anzeige

Mittwochs geöffnet ab 19 Uhr  
 Freitags geöffnet ab 18 Uhr  
 Ab 03. Mai wieder jeden Sonntag ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen  
 Weitere Infos auf [www.hommersum.de](http://www.hommersum.de)

## Saisoneröffnung im Hassumer „Boulodrom“

Noch vor den Fußballern kehrten die Boule-Spieler nach der Winterpause auf den Hassumer Sportplatz zurück.

Von Reinhold Fenten

Am 08.03.2026 hat die Boule-Gruppe die Spielsaison eröffnet. Nun sollten – wenn das Wetter mitspielt – sonntags wieder ab 14:00 Uhr die Kugeln rollen.

**Neue Mitspielende sind jederzeit willkommen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.**

Der Spielablauf und die Spieltechnik werden gerne erklärt und das Spiel erfordert auch keine große Fitness. Boulekugeln können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.

### Turnier fast ausgebucht

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Turnier durchgeführt. Da nur ein Bouleplatz zur Verfügung steht, wird die Zahl der Teilnehmenden auf zehn begrenzt. Bei acht gesetzten „Turnierteilnehmenden“ sind somit nur zwei freie Plätze zu besetzen. Anmeldungen werden bis zum 3. Mai 2026 angenommen. Ansprechpartner ist **Reinhold Fenten**, der entweder telefonisch unter 02827 3449974 oder per E-Mail an [r.fenten@freenet.de](mailto:r.fenten@freenet.de) erreicht werden kann. Das Startgeld beträgt wie in den letzten Jahren 5 € pro Person.

Noch wichtiger als die Anmeldefrist: der eigentliche Termin! Das Turnier wird am 23.05.2026 ab 14:00 Uhr durchgeführt. Gespielt wird in zwei Gruppen. In jeder Gruppe wird jede(r) gegen jede(n) bis zum Erreichen von sieben Punkten gespielt. Aus diesen Ergebnissen werden die Gruppensieger und die Gruppenzweiten ermittelt, welche dann die Finalsiege um die ersten drei Plätze bestreiten. Ich wünsche allen Mitspielenden ein erfolgreiches Turnier sowie eine siegreiche Saison.

Allez les boules!



Aus den Reihen der „Stammspieler“ ergibt sich bereits ein großer Anteil der zu besetzenden Startplätze beim Boule-Turnier am 23.05. Für alle anderen gilt: Schnell sein lohnt sich! (Foto: Reinhold Fenten)

### INFO

Auch wenn die freien Startplätze beim Boule-Turnier am 23.05. stark begrenzt sind, sollte sich niemand davon abhalten lassen, das Boulespielen einmal **selbst auszuprobieren**. Das Boulefeld am Sportplatz ist **jederzeit frei zugänglich** und es liegen auch einige Spielmaterialien bereit, die von jedermann und jederfrau verwendet werden können. Zudem werden dort auf einer Infotafel die Regeln anschaulich erklärt und es steht sogar eine Anzeige für den Spielstand bereit. Weiterhin steht es selbstverständlich allen Interessierten offen, sich der Boule-Gruppe anzuschließen, die regelmäßig am Sportplatz anzutreffen ist. Seit der Eröffnung der Anlage im Jahr 2021 hat sich der **Sonntagnachmittag hier als fester Termin etabliert** – zumindest in der wärmeren Jahreszeit.

Derart komfortable Bedingungen herrschten in der Vergangenheit aber nicht immer, um dem Boulespiel zu frönen. So gab es in der Historie wiederholt Verbote, die die Obrigkeit bzgl. der Ausübung dieser Sportart aussprach. Im Jahr 1369 verbot beispielsweise der französische König Karl V. das Boulespielen mehr oder minder aus Sicherheitsgründen. Hintergrund der Bestimmung war die anhaltende Begeisterung der Bevölkerung und somit auch der Soldaten für das Kugelspiel, so dass sie mutmaßlich ihre Übungen mit Pfeil und Bogen vernachlässigten.

Ein anderes Mal machten Lobbyisten ihren Einfluss geltend. Die französischen Hersteller von Paume-Schlägern, vergleichbar mit den heutigen Tennisschlägern, erwirkten 1629 ein erneutes Verbot des Boulespiels, da es ihrer Sportart zu große Konkurrenz machte und sie somit die Wirtschaftlichkeit ihrer Unternehmung bedroht wähten.

## Beachvolleyballfeld fit für den Sommer!

Die steigenden Temperaturen und die aufblühende Natur lassen es bereits erahnen – bald könnte das Beachvolleyballfeld am Sportplatz wieder stärker gefragt sein.

### Von Dominik Konstanczak

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen – höchste Zeit, unser Beachvolleyballfeld aus dem Winterschlaf zu holen! Mit dem Start in die neue Saison laden wir alle Mitglieder herzlich ein, das Feld wieder aktiv zu nutzen und gemeinsam sportliche Stunden im Sand zu verbringen. Unser Platz soll dabei nicht nur gepflegt, sondern vor allem regelmäßig bespielt werden – denn Beachvolleyball steht für Bewegung, Teamgeist und echtes Sommer-Feeling direkt bei uns im Verein.

### Einladung zum „Einfach Mitspielen“

Ob lockere Matches unter Freunden, gemeinsames Training oder einfach ein paar Ballwechsel an einem warmen Abend: Jede und jeder ist willkommen, ganz egal ob Anfänger oder erfahrener Beach-Profi. Damit sich das Spielen unkompliziert organisieren lässt, möchten wir eine Volleyball-WhatsApp-Gruppe ins Leben rufen. Dort können sich alle, die Lust auf Beachvolleyball haben, spontan zum Spielen verabreden, Trainingszeiten abstimmen oder Mit-



Die Optimalvorstellung sieht wohl so oder so ähnlich aus: Blauer Himmel, weißer Sand, aufgepumpter Ball und eine Abkühlung für danach – oder zwischendurch. (Foto: Archiv)

spielerinnen und Mitspieler suchen. Wer in die Gruppe aufgenommen werden möchte, meldet sich bitte bei:

**Dominik Konstanczak**

Tel.: 0178 / 249 34 33

### Pflegetag geplant

Damit wir optimal vorbereitet in die Saison starten können, planen wir im April/Mai zudem einen gemeinsamen Pflegetag. An diesem Tag möchten wir das Beachvolleyballfeld für die kommenden Monate herrichten – unter anderem durch den Aufbau bzw. die Erneuerung des

Netzes, das Säubern und Auflockern des Sands sowie weitere Pflege- und Instandhaltungsarbeiten. Hier sind viele helfende Hände willkommen! Jede Unterstützung trägt dazu bei, beste Bedingungen für Training, Freizeitspiele und mögliche Turniere zu schaffen. Der genaue Termin für den Pflegetag wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf eine sonnige, sportliche und erfolgreiche Beachvolleyball-Saison mit Euch – und auf viele gemeinsame Spiele im Sand!

### INFO

Bereits im Sommer 2005 wurde auf unserer Sportplatzanlage zum allerersten Mal ein Beachvolleyballfeld errichtet. Dieses wurde im Jahr 2022 auf eine Fläche von 39 x 16 m erweitert und kann seitdem potenziell auch als Beachsoccerfeld genutzt werden. Im Zuge dieser Vergrößerung wurde das Feld außerdem mit einem Kunststoffrandstein und Pflastersteinen als „Mähkante“ eingefasst, um zu verhindern, dass sich der Graswuchs mit der Zeit immer weiter ins Feld ausbreitet.

Die Voraussetzungen für Spiel und Spaß im Sand sind also bestens – insbesondere wenn das Feld nun (hoffentlich) regelmäßiger bespielt und entsprechend gepflegt wird.

Ein gutes Vorbild, das aber nicht als Maßstab zu verstehen ist, sind die Beachvolleyballer aus Dessau-Roßlau, über die das MDR-Fernsehen in seiner Nachrichtensendung „Sachsen-Anhalt Heute“ am 12. Januar 2026 exklusiv berichtete. Die Sportlerinnen und Sportler befreien ihre zwei Spielfelder am Badestrand im Winter gar eigens von Schnee und Eis, um ihrer Leidenschaft nachgehen zu können. Dem gefrorenen Untergrund und den eisigen Temperaturen – die Gruppe trifft sich auch bei Minusgraden zum „Beachen“ – trotzen die Dessauer mit Zwiebellook und dem passenden Schuhwerk, beispielhaft sind hier Surfschuhe aus 7 mm dickem Neopren aufgrund ihrer wasserabweisenden Wirkung zu nennen. Wie die Sportler berichten, macht sich das Ganzjahrestraining auch bei den Wettkämpfen in den Sommermonaten positiv bemerkbar. Insbesondere zu Beginn der Saison trifft man somit nämlich öfter auf Gegner, die weniger eingespielt sind.

## Erst die „Arbeit“, dann das Vergnügen...

Ob Jahreshauptversammlung, die Organisation der „Runde von Hommersum“ oder die Planung von weiteren Aktivitäten – in der Radsportabteilung gab und gibt es so einiges zu tun.



Pünktlich zum Saisonstart konnten „De Fietsers“ ihre neuen Trikots in Empfang nehmen.

(Abbildung: Fietsers)

### Von Jens Roelofs

Bevor es für die Radsportlerinnen und Radsportler von „De Fietsers“ – entweder am schönen Niederrhein oder aber unter der Sonne Mallorcas – endlich wieder auf die Rennräder geht, waren in der Winterpause zahlreiche organisatorische Themen zu erledigen oder zumindest zu starten. Zu Beginn stand am 29. Januar die Jahreshauptversammlung der Abteilung an.

#### „De Fietsers“ mit neuem Vorstand

Was im Vorstand schon vorab bekannt war, wurde im Rahmen der erfreulich gut besuchten Jahreshauptversammlung dann offiziell allen Aktiven mitgeteilt: Nach vielen Jahren an der Spitze von „De Fietsers“ hat **Franz Urselmans** sein Amt als Vorsitzender niedergelegt. Im Namen aller Radsportlerinnen und Radsportler danken wir **Franz** für sein

tolles Engagement und seine Arbeit für und mit „De Fietsers“. Als neuer Vorsitzender wurde **Hans Kähler** aus Asperden – seit Jahren schon aktives Mitglied – gewählt, der bei seiner Arbeit unter anderem durch **Willi Sanders** und **Jens Roelofs** unterstützt wird. Selbstverständlich steht **Franz** auch weiterhin bei Fragen zur Verfügung, damit der Übergang möglichst reibungslos erfolgt. Danke dafür.

#### 16. Runde von Hommersum

Begonnen haben natürlich auch schon die Vorbereitungen für die diesjährige „Runde von Hommersum“, die wie immer am dritten Samstag im August stattfinden wird – dieses Jahr also am 15.08.2026. Merkt Euch den Termin also schon mal vor! Auch wenn noch nicht ganz spruchreif, möchten wir schon mal ankündigen, dass wir uns für 2026 eine besondere Aktion überlegt haben, die das Event auch für

„Nicht-Radsportler“ interessant machen dürfte. Seid gespannt!

Eine solche Veranstaltung kann nicht ohne Helfer gestemmt werden. Ob Streckenposten, Startnummern-Ausgabe oder beim Auf- und Abbau – es gibt immer mehr als genug zu tun. Wir hoffen sehr, dass wir wieder auf alle fleißigen Helfer der letzten Jahre bauen können. Als kleines Dankeschön werden wir – sobald das Wetter es zulässt – an einem Mittwoch nach dem Training noch mal den Grill anwerfen.

#### Mittwochstreff & Wochenendausfahrten

Wie schon in den letzten Ausgaben des Sportschuhs angekündigt, wollen wir das Angebot der Radsportabteilung nach und nach etwas ausbauen. Über die Ideen wurde auf der JHV ausführlich diskutiert. Da die Anzahl der Aktiven am Mittwochstreff auf konstant hohem Niveau

lag, planen wir zukünftig mit bis zu drei Leistungsgruppen:

- △ Gruppe 1: ca. 25 km/h im Mittel, ca. 1,5 Stunden Fahrzeit
- △ Gruppe 2: ca. 28 – 30 km/h im Mittel, ca. 2 Stunden Fahrzeit
- △ Gruppe 3: ca. 31 km/h (und schneller) im Mittel, ca. 2 bis 2,5 Stunden Fahrzeit

Wir hoffen, dass wir mit dieser Neuausrichtung für jederfrau und jedermann die passende Gruppe anbieten und natürlich, dass dadurch weitere Interessierte zu uns stoßen.

Ebenfalls neu sind zusätzliche Ausfahrten an den Wochenenden. Neben einer regelmäßigen Ausfahrt am Sonntagmorgen werden wir auch längere Touren zu schönen Zielen (z.B. Posbank bei Arnheim) unternehmen. Start hierfür: Mai 2026. Interessierte können sich unter [radsport@djk-hoha.com](mailto:radsport@djk-hoha.com) melden und werden dann in die WhatsApp-Gruppe aufgenommen.

Pünktlich zum Saisonstart erhalten die Aktiven dann auch die neuen Trikots, mit denen wir als Gruppe ein schönes, einheitliches Bild abgeben werden.

## INFO

„Ich bin **Hans Kähler**, seit Ende Januar 2026 der neue Vorsitzende der DJK-Radsportabteilung „De Fietsers“. Für die, die mich noch nicht kennen, will ich mich kurz vorstellen: ich bin 63 Jahre alt und lebe mit meiner Frau Ines seit 22 Jahren in Asperden. Wir haben drei erwachsene Kinder und eine Schafpudel-Hündin namens Luz. Ich bin pensionierter Polizeibeamter und habe zuletzt bei der Kripo in Goch gearbeitet.

Vor vielen Jahren kam ich zum Radsport, weil mir mein Knie beim Joggen Probleme machte. Vor sechs oder sieben Jahren habe ich mich den Fietsers angeschlossen. Die Mittwochsabendtrainings waren zu der Zeit unterschiedlich gut besucht. Mal waren wir zu dritt und mal waren auch acht Fahrer da, was schon viel war. Auf einer Jahreshauptversammlung vor einigen Jahren wurde der Ruf nach Nachwuchs laut, weil wir die Gefahr sahen, dass die Runde von Hommersum, das alljährlich organisierte Zeitfahren, aus Altersgründen der Mitglieder nicht mehr gestemmt werden könnte. Daher entschied ich mich, Kontakt zu einem guten Freund, **Thomas Cox**, aufzunehmen, von dem ich wusste, dass auch er super gerne Rennrad fährt. Über dessen Kontakte vergrößerten wir uns dann innerhalb kurzer Zeit durch ehemalige Sportler des TV Goch, die mittlerweile eine feste Größe bei den Fietsers geworden sind, so dass wir jetzt bei den Mittwochstrainings oft 10 – 15 Fahrerinnen und Fahrer sind. Das Training findet während der Saison in der Zeit von 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr statt.

Vor mir war **Franz Urselmans** „am Steuer“ der Fietsers. Ihm gebührt ein großer Dank, weil Franz in den letzten Jahren der „Macher“ der Runde von Hommersum war und er sich führend in die Organisation eingebracht hat. Und ich weiß jetzt, wie viel Arbeit das ist. Vielen Dank dafür, **Franz!**“



Im Rahmen der Vorstandssitzung am 24.02.2026 wurde Franz Urselmans offiziell aus dem DJK-Vorstand verabschiedet. Insbesondere Vorsitzender Andre Giesen (li.) und Nachfolger Hans Kähler (re.) sprachen ihm ein großes Dankeschön für die jahrelange Arbeit aus. (Foto: Stefan Bodden)

## Anzeige



Frischer Walbecker Spargel vom  
*Spargelhof Ketelaars*





Marco Ketelaars  
Ervelensteg 106  
47574 Goch-Hülm  
Tel.: 02823/ 877060  
Fax: 02823/ 877061  
[info@spargel-ketelaars.de](mailto:info@spargel-ketelaars.de)  
Unsere Verkaufsstände:  
Gocher Str. 200, 47652 Weeze  
Moerser Str.99, 47228 Duisburg

ertefrisch zur Spargelzeit [www.spargel-ketelaars.de](http://www.spargel-ketelaars.de)

# Blaubeeren

tagesfrisch im Juli und August  
und aus eigenem Anbau

# Familie Ketelaars

☎ 0 28 23 / 87 70 60 • [www.spargel-ketelaars.de](http://www.spargel-ketelaars.de)

Besuchen Sie unseren „Hofladen“  
an der B9 zwischen Goch und der A57  
Geöffnet: Donnerstag – Samstag 9 – 18 Uhr

## Gebührende Feier zu vier Jahrzehnten Frauenfußball

Zurück an der Bahnstraße: Ehemalige Spielerinnen und Trainer genossen einen gemeinsamen Abend voller Erinnerungen und Wiedersehensfreude.



Etwa 80 ehemalige Spielerinnen und Trainer trafen sich zur Jubiläumsfeier am Sportplatz.

(Foto: Damenmannschaft)

### Von Bärbel Velder

Mit einem fröhlichen Fest feierte die Damenmannschaft am 07.03.2026 ihr 40-jähriges Bestehen. Allerdings mit etwas Verspätung, denn schon im letzten Sommer bestand die Damenmannschaft offiziell 40 Jahre. Aber zu diesem Zeitpunkt wurde die Mannschaft aufgrund von Spielermangel leider vorübergehend abgemeldet. Nichtsdestotrotz haben sich ein paar Spielerinnen gefunden, um nochmal eine Party zu organisieren mit allen ehemaligen Spielerinnen und Trainern. Allein schon eine WhatsApp-Gruppe mit allen zu erstellen, war eine herausfordernde Aufgabe.

Aber es hat sich gelohnt, denn **über 80 Personen** hatten sich zur Party angemeldet, um ein paar gemütliche Stunden in Erinnerungen zu schwelgen. Die Spielerinnen kamen aus nah und fern (weiteste Anreise aus Cottbus) und aus allen Generationen der Damenmannschaft.

So wurde dann herzlich Wiedersehen gefeiert mit Personen, die man gefühlt schon seit Ewigkeiten nicht mehr gesehen hatte. Nach kurzer Eröffnungsrede durch **Uli Schabrucker** und dem Geburtstagsständchen für den 1. Vorsitzenden **Andre Giesen**, folgte das Gruppenfoto und die Stärkung am Pommeswagen.

### Unterhaltsames Fotomaterial

Für Gesprächsstoff und fragende Blicke sorgten die Schnappschüsse

und Zeitungsberichte auf der Fotowand. Im Hintergrund lief auch eine Bildschirmpräsentation mit den besten Momenten der Mannschaftsgeschichte von den Anfängen, wo eher die dritte Halbzeit eine Rolle spielte, bis zur Meisterfeier und dem Aufstieg in die Landesliga.

So wurden zahlreiche Anekdoten erzählt, die für einige Lacher sorgten. Aber die Frage, wer denn damals den Umhang der Tagesvollsten geklaut hat, bleibt weiter unbeantwortet. Zu-

..... Anzeige .....



Wasserschadenbeseitigung  
Schimmelpilzbeseitigung  
Raum-Klima-Diagnose

Trocknung  
Gutachtenerstellung  
Leckageortung

info@alphatechnologie.de  
Klever Berg 23, 47533 Kleve  
Tel. 0 28 21 / 7 60 92 90

mindest konnte geklärt werden, dass der traditionelle Schürzenumzug so heißt, weil bei der Premiere wirklich auch Schürzen getragen wurden. Den Beweis lieferte dann auch ein Bild von der Fotowand.

Zur Erklärung: Auf Mannschaftsfahrt 2001 wurde ein Kochduell mit kleinen Gruppen in unterschiedlicher Kochbekleidung durchgeführt. Diese Kittel und Schürzen wurden kurzerhand nachts nochmal angezogen, um die schon schlafenden Spielerinnen mit lautem Topfgeklapper zu wecken und nach Schnuppi zu fragen. Leider hat sich diese Tradition bis heute fortgeführt. Auch eine Fotobox mit witzigen Requisiten zog zahlreiche Gruppen an und sorgte für witzige Fotos, die direkt die Fotowand bereicherten.



Nicht nur insgesamt „Ein bisschen Frieden“ herrschte an diesem Abend – erlebten die Beteiligten ein fröhliches Wiedersehen.  
(Foto: Damenmannschaft)

### Keine Damenmannschafts-Feier ohne Ball

Gute Laune kam auch bei den zahlreichen Spielchen auf, wo vor allem die Trainer richtig Einsatz zeigten. **Olli** wurde der King am Kicker, **Torsten** hatte viel Spaß beim Rage Cage und ließ sich dabei auch für die Mannschaftsfahrt überreden? **Luddi, Frank und Sven** gaben alles beim Flunkyball. Beim Bier-Pong waren allerdings die jüngeren Damen nicht zu schlagen.

### Top DJs und Kellnerinnen

Für die musikalische Unterhaltung und gute Stimmung sorgten **Olli und Uli** (an dieser Stelle nochmals vielen Dank). Sie hatten Plattenspieler und ihre Sammlung alter Singles mitgebracht. Da durfte natürlich „Ein bisschen Frieden“ von Nicole nicht fehlen. Beim altbewährten Stuhl-Rundtanz auf diesem Lied waren alle Anwesenden im Clubraum auf der improvisierten Tanzfläche. Die meisten zwar ohne Stuhl, aber in noch nie dagewesener Anzahl Mittanzender. Da bekamen selbst die Mädels hinter der Theke große Augen. An dieser Stelle dann auch vielen Dank an die U17, die als hervorragendes Kellner-Team die „alten Damen“ gut mit Getränken versorgt haben. Sie hatten ebenso viel Spaß vor allem in der Fotobox.

Der Nachwuchs wird dann hoffentlich in ein, zwei Jahren wieder für



Die „Fotowand“ war nicht nur mit ebendiesem, sondern auch mit alten Zeitungsartikeln bestückt und bot einen Einblick in die Geschichte des Frauenfußballs bei Ho/Ha.  
(Foto: Damenmannschaft)

offiziellen Frauenfußball bei Ho/Ha sorgen.

**Alles in allem war es eine wirklich nette Feier, die wieder einmal gezeigt hat, wie viel Teamgeist in der Damenmannschaft steckt.**

Hier wird nicht nur Fußball ge-

spielt, hier wird **Freundschaft** gelebt! Und auch wenn die Mannschaft offiziell abgemeldet wurde, lebt sie weiterhin. Beim monatlichen Spaßtraining, Mannschaftsfahrt und weiteren kleineren Feierlichkeiten wie z.B. der anstehenden Cocktailwanderung.

## Anruf sonntags 12 Uhr.

Auf dieser Doppelseite gibt es ein kleines Potpourri an Eindrücken aus dem Innenleben der Damenmannschaft, gesammelt bei der 40-Jahr-Feier am 07.03.2026.

**Von Tanja Poell**

Da man sich auf einer Feier mit so vielen tollen Menschen nicht mit jeder und jedem unterhalten kann, wurde ein kleiner Fragebogen vorbereitet. Auf die Bitte, diesen Bogen doch im Laufe des Abends auszufüllen, folgte prompt die Frage „Kann man da was gewinnen?“. Ein möglicher unterhaltsamer Bericht im Sportschuh hat immerhin über 20 Personen davon überzeugt, die Fragen zu beantworten. Hier möchten wir nun einige Antworten dieser absolut nicht repräsentativen Umfrage veröffentlichen.

Wo kann man sich sonst für 10€ besaufen und vollfressen?!

Weil sich jede Party der Damenmannschaft lohnt!

**Warum hast Du Dich zur Feier angemeldet?**

Alte Zeiten aufleben lassen

Ich fand die Idee superschön & habe mich drauf gefreut alle mal wiederzusehen =)

Weil Fußball mein Leben war und ihr damit auch =)

Das Gruppengefühl, was so einzigartig ist bei uns

Kühles Bier, alte Geschichten, Weggefährten van frugger

**Auf wen oder was hast Du Dich am meisten gefreut?**

Auf ganz viele tolle Leute von früher

Typische HoHa-Party

Auf die Mädels & eine mega coole Party wie in den vergangenen Jahren

Die sportliche, schlanke Figur

Die Geselligkeit

So lieb wie ich euch hab, es fehlt mir nicht.

**Was fehlt dir am meisten ohne Fußball?**

3. Halbzeit

Sportlichkeit, Abwechslung zum Alltag

Wieder eine Damenmannschaft bei Ho-Ha

Anruf sonntags 12 Uhr.

Jungbrunnen. Zeitmaschine erfinden

**Was müsste passieren, damit Du wieder anfängst?**

5 Bier nach dem Training und dann nen Fahrer, der mich nach Hause bringt :-)

Ein neues Knie, ne Kiste Bier & ich wäre wieder dabei!

Planwagenfahrt und alle Frauen im Kornfeld... Pippipause :)

Jedes Training, jedes Spiel, jede Feier, jede Fahrt

Dinner for One mit Anna

**Was war Dein lustigstes Partyerlebnis mit der Damenmannschaft?**

Willingen mit Svenni tanzen ;-)

Die Karnevalssitzung auf Ameland.

Tabellenführer nach der Hinrunde (2017?)

Klassenerhalt unter Trainer Frank Lampe mit anschließender Kabinenparty und Umzug durch die Vorstandssitzung

**Was war Dein schönstes sportliches Erlebnis mit der Damenmannschaft?**

4:3 bei Azzuri Oberhausen

Der Klassenerhalt 2012/2013

Meisterschaft + Aufstieg 2006

Danke an das Orgateam, tolle Idee!

Ein ganz, ganz großes „DANKE“ für die schöne Zeit, ich erinnere mich gerne daran zurück =)

**Möchtest du sonst noch etwas loswerden?**

Meine 5 Kilo Übergewicht. =)

Keine Damen: Schade!!!

Danke Mädels für geile und unvergessliche Jahre in der Damenmannschaft!

Anzeige



**Das nennen wir Meisterservice:**

- EU/Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie
- HU\* und AU
- Motordiagnose
- Zertifizierte Unfallinstandsetzung
- Computer-Achsvermessung
- Autoglasreparatur und Austausch
- Klimatechnik
- Reifenservice inklusive Einlagerung
- Kundenersatzfahrzeug kostenlos

\*Hauptuntersuchung nach §29 StVZO, durchgeführt durch externe Prüfungsbüros der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

**Evers & Seitz Automobile GmbH**  
Hochstraße 147  
47665 Sonsbeck  
Tel. 0 28 38/77 67 50  
www.evers-seitz.go1a.de

Wir machen,  
daß es fährt.



## Meisterrennen bleibt spannend – Erste Mannschaft auf Kurs

Nachdem es zum Ende des letzten Jahres zu ein paar Stimmungsdämpfern kam, konnte die Erste die Tabellenspitze zurückerobern.



Seit Anfang des Jahres erscheinen die Seniorenfußballer in nagelneuen Zipp-Jacken. Vielen Dank für das Sponsoring an Andrea und Jens Scheddin. (Foto: Andrea Scheddin)

### Von Philip Peters

Das vergangene Jahr endete, wie man es sich als Fußballer nun wirklich nicht wünscht: Klamm, matschig und vorzeitig abgepfiffen. Zum letzten Spiel des Jahres gegen Rindern II war der Platz zwar mit viel Einsatz vorbereitet worden, doch der Gegner sah die Sache, sagen wir mal, ein bisschen anders. Nach intensiven Diskussionen und 25 gespielten Minuten entschied der Schiedsrichter schließlich, den Bitten nachzugeben und brach die Partie beim Stand von 0:0 ab. So überwinterten wir zwei Zähler hinter der SV Bedburg-Hau und einen Punkt hinter Germania Wemb, die allerdings jeweils ein Spiel mehr absolviert hatten.

### Gute Vorbereitung mit kleinen Schönheitsfehlern

Zu Beginn des Jahres standen mal wieder die Gocher Hallenstadtmeisterschaften an. Mit nur einem Punkt aus drei Spielen überstand man die Vorrunde leider nicht. Aktuell schei-

nen wir in der Halle nicht die richtigen Mittel zu finden. Die Wintervorbereitung machte dagegen wieder richtig Lust auf mehr. Die Trainingsbeteiligung war wie gewohnt hervorragend – teilweise tummelten sich über 20 Spieler auf dem Platz. Leider machte die Krankheitswelle auch vor unserer Mannschaft nicht halt, so dass lediglich zwei Testspiele stattfinden konnten. Eine deutliche 1:8-Niederlage setzte es dabei gegen den A-Ligisten aus Vernum, einen verdienten 2:1-Sieg gab es gegen die Zweitvertretung der SGE Bedburg-Hau (ebenfalls Kreisliga A).

### Kurioser Rückrundenstart

Zum Auftakt der Rückrunde stand erneut das Duell gegen Rindern auf dem Plan – diesmal allerdings mit einem ungewöhnlichen Verlauf. Da der Gegner keine spielfähige Mannschaft zusammen bekam und nicht antrat, wurde die Partie 2:0 für uns gewertet. Das erste echte Spiel führte uns dann nach Grieth – natürlich mal wieder auf Asche. Fußballro-

mantik für **Timo Denneßen**, „Kick and Rush“ für alle anderen. Nach intensiven 90 Minuten avancierte der eingewechselte **Ben Wolters** mit seinem Treffer in der Nachspielzeit zum Matchwinner.

### Starke Reaktion nach schwieriger erster Hälfte

Eine Woche später wartete mit Appeldorn ein zumindest fußballerisch deutlich schwierigerer Prüfstein. In Durchgang eins setzte uns der Gegner ordentlich unter Druck und ging verdient mit 1:0 in Führung. Dass das Ergebnis nicht höher ausfiel, war vor allem **Chris Auclair** zwischen den Pfosten zu verdanken. Dieser musste mehrfach in höchster Not klären und verhinderte eine mögliche Vorentscheidung. In der Halbzeitpause fand der Trainer dann die richtigen Worte, irgendwo zwischen einem gewaltigen Donnerwetter und Motivation. Die Mannschaft zeigte in Halbzeit zwei ein völlig anderes Gesicht und drehte das Spiel eindrucksvoll zu einem verdienten 4:2-Erfolg.



Nicht nur auf dem Platz stimmt die Chemie. Auch im Gocher Festzelt freute man sich über die Gelegenheit zu einem „Mannschaftsfoto“. (Foto: privat)



Zu Karneval gab es nach langer Zeit mal wieder ein Training im Kostüm. Im Anschluss wurde mit der Prinzen гарде gefeiert. (Foto: Daniel Gunkel)

### Geduld zahlt sich aus

Im letzten Spiel vor Redaktionsschluss ging es gegen die SG Keeken/Schanz. Gegen einen tief stehenden Gegner tat man sich zunächst schwer – Geduld war gefragt. Tom Wolters traf schließlich im zweiten Spiel in Folge und brachte somit das Ergebnis in die richtige Richtung. In der zweiten Hälfte lief der Ball dann deutlich schneller und wir konnten ein hochverdientes 5:0 feiern.

### Ausblick auf das, was kommt

Die aktuelle Tabellensituation lässt aufhorchen. Wemb scheint sich mit mittlerweile mehr als zehn Punkten Rückstand aus dem Aufstiegsrennen verabschiedet zu haben. Doch Entwarnung ist keineswegs angesagt.

### ZWEITE MANNSCHAFT

Unsere Zweite startete mit gemischten Ergebnissen in die Rückrunde. Mit zwei Siegen und vier Niederlagen aus sechs Spielen ist noch etwas Luft nach oben, allerdings spielte man auch hauptsächlich gegen Teams aus der oberen Tabellenhälfte. In dieser befindet sich unsere Reserve zurzeit ebenfalls, mit 35 Punkten rangiert man auf dem 8. Tabellenplatz. (Stand: 15.03.2026)

Die SV Bedburg-Hau sitzt uns mit einem Zähler Abstand im Nacken. Das kommende Topspiel gegen ebenjenen Verfolger verspricht Hochspannung pur. Ende März kommt es zum direkten Duell, ein Spiel, das richtungsweisender kaum sein könnte. Bis dahin und auch danach gilt: Weiter so!

Mit der aktuellen Form, dem Teamgeist und der Einstellung haben wir es selbst in der Hand, die gesteckten Ziele zu erreichen. Wir hoffen, mit Euch zusammen im Sommer den Abschluss einer erfolgreichen Saison feiern zu können. Bis dahin, bleibt sportlich!

### ERGEBNISSE NACH REDAKTIONSSCHLUSS & DERZEITIGER TABELLENSTAND

22.03.2026:  
TUS 07 Kranenburg vs. SG

29.03.2026:  
SG vs. SV Bedburg-Hau

- △ 1. SG Kessel/Ho-Ha (21 Spiele, 53:18 Tore, 52 Punkte)
- △ 2. SV Bedburg-Hau (21 Spiele, 74:41 Tore, 50 Punkte)
- △ 3. SV Germania Wemb (21 Spiele, 46:29 Tore, 43 Punkte)

..... Anzeige .....



**RAAB KARCHER**  
BAUSTOFFHANDEL

**SIE BAUEN. WIR LIEFERN.  
BAUSTOFFE FÜR JEDES  
BAUVORHABEN.**



Industriestraße 7 · 47623 Kevelaer · Tel. 02832 9317-0  
Siemensstraße 31 · 47574 Goch · Tel. 02823 4098-0  
Molkereistraße 42 · 47589 Uedem · Tel. 02825 5394-50

[www.raabkarcher.de](http://www.raabkarcher.de)

## Alles glänzt – so schön neu

Nicht nur ihr Zuhause erstrahlt in neuem Glanz (siehe DJK-Ticker), sondern auch die Breitensportabteilung selbst wartet mit neuen Kursen und neuen Übungsleiterinnen auf.

### Von Sissi Schenk

Es gibt super Neuigkeiten aus dem Breitensport! Seit Ende Februar bzw. Anfang März können wir Euch zwei neue Kurse anbieten, für Frauen und Männer geeignet, eine Altersbegrenzung gibt es nicht, Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene, alle sind herzlich willkommen.

### Neuer Kurs: Zirkeltraining

Mit **Katrin Weyers** können wir eine Trainerin begrüßen, die vor einigen Jahren bereits die Mini-Tanzgruppe der DJK trainiert hat. Diesmal geht es in ihrem Fitness-Kurs um die Bereiche Kraft, Ausdauer und Koordination. Mit einem Hyrox-inspirierten Zirkeltraining, jeden Donnerstag von 17 – 18 Uhr in der Halle in Hassum, ist der Kurs für Männer und Frauen jeden Alters geeignet. Es geht dabei um einen Ganzkörperzirkel mit 6 – 12 Stationen, ca. 30 – 60 Sekunden pro Station, an denen jeweils Hyrox-typische Kombinationen aus Laufen, Kraft-Übungen und funktionellen Moves durchgeführt werden, wobei die Übungen individuell angepasst werden können. Ihr seid also bei Katrin bestens aufgehoben.

### Neuer Kurs: OutdoorFitcamp

Dann freuen wir uns, mit **Carmen Herud** eine Trainerin zu bekommen, die aus persönlichen Gründen an den Niederrhein gezogen ist. Aufmerksam ist **Carmen** auf unseren Verein geworden, weil sie einen Ver-

ein in ihrem neuen Wirkungskreis gesucht hat, „der relativ viel im Fitnessbereich anbietet und dies auch informativ rüberbringt“. Sie verfügt über eine Ausbildung als DTB-Functional-Training-Coach (DTB: Deutscher Turner-Bund, Anm. d. Red.) und bietet nun immer dienstags von 18 – 19:15 Uhr ein OutdoorFitcamp auf dem Sportplatz an. So werden in 75 Minuten Muskeln, Kraft, Kondition, Beweglichkeit und Koordination an der frischen Luft trainiert. Zum Einsatz kommen das eigene Körpergewicht, die urbane Umgebung und vielseitige Kleingeräte wie Ropes, Kettlebells, Medizinbälle, Schlingentrainer, Hanteln oder Tubes. Die Übungen werden meist in Zirkel- und Partnerformaten durchgeführt – so entsteht ein motivierendes Team- und Intervalltraining mit viel Spaß und Abwechslung. Ihre Zielgruppe sind sportlich fitte Erwachsene jeden Alters (ab ca. 16 Jahren) und Wiedereinsteiger mit sportlichem Hintergrund. Das Training findet bei jedem Wetter statt, ganz nach dem Motto der Trainerin: "Es gibt kein schlechtes Wetter, nur falsche Kleidung!"

Ihr glaubt gar nicht, wie schön das für uns als Vorstand ist, wenn da plötzlich zwei Trainer anrufen und sagen: „Hey, ich habe Bock auf Sport, ich möchte einen Kurs bei Euch anbieten!“

### Neue Trainerinnen: Bambini-Tanzgruppe

Dann gibt es die nächste Überras-

chung aus der Bambini-Tanzgruppe. Nachdem **Greta Luyven und Eva Erkes** das Bambini-Training leider aus persönlichen Gründen beenden mussten, haben sich mit **Anna Boekholt und Lotte Lörks** zwei neue Trainerinnen aus den eigenen Reihen der DJK Ho/Ha gefunden, die das Training seit dem 10. März leiten. Immer dienstags von 16 – 17 Uhr kommen die Kleinsten der Tanzgruppen in die Halle in Hassum, um Freude am Tanzen zu erleben, die Motorik zu fördern und das Selbstbewusstsein zu stärken. Das alles natürlich mit viel Spaß.

Wie Ihr seht, verzeichnen wir eine positive Entwicklung im Breitensport-Ressort. Durch vielfältige Angebote wie Herz-Kreislauf-Training, Kraft und Beweglichkeit, Ballsportarten, Gesundheitstraining und Outdoor-Aktivitäten, Programme für Jung und Alt, Kinder und Senioren bleibt unser Verein für alle attraktiv!

### HYROX

HYROX wurde u.a. vom deutschen Hockey-Olympiasieger Moritz Fürste erfunden. Es handelt sich um ein Wettbewerbsformat, bei dem eine Laufstrecke von 8 km und 8 Workoutstationen zu bestreiten sind. Dies geschieht abwechselnd so, dass nach jedem gelaufenen Kilometer eine Fitnessübung zu bewältigen ist.

Anzeige

## Martin Beupoil

Landwirtschaftliches Lohnunternehmen  
Baggerarbeiten  
Erdbewegungen

IHK zertifiziertes Unternehmen  
für den gewerblichen,  
grenzüberschreitenden Güterkraftverkehr

www.lohnunternehmen-martin-beupoil.de

# Sportlich!

Grebberweg 39  
47574 Gerth-Hassum  
02827-5451

### KATRIN WEYERS

ist 23 Jahre alt und arbeitet als Sozialpädagogin. Übungsleiter-Erfahrung hat sie bei der DJK bereits als Trainerin der Mini-Tanzgruppe gesammelt. Sie sagt: „Ich habe Spaß an Bewegung und möchte meine Motivation für Sport gerne weitergeben. Da ich selbst viel Sport mache – unter anderem Joggen und Krafttraining – sehe ich im Hyrox-Zirkeltraining die perfekte Kombination aus Ausdauer und Kraft. Mir ist wichtig, dass sich alle wohlfühlen, gemeinsam aktiv sind und Freude an Bewegung haben.“



Katrin Weyers  
(Foto: privat)

### CARMEN HERUD

(geb. 25.02.1972, verwitwet, zwei erwachsene Kinder) ist gelernte Printmedien-Designerin. Seit 2011 ist sie Trainerin für Groupfitness und hat sich über mehrere Fortbildungen und Qualifikationen zum DTB-Functional-Training-Coach weitergebildet (2015). Die leidenschaftliche Outdoor-Sport-Trainerin sagt: „Ich bin im Sommer 2025 vom „niederbergischen“ Velbert hier an den schönen (flachen) Niederrhein gezogen und möchte meine Leidenschaft nun gerne mit sportbegeisterten Menschen vor Ort teilen.“



Carmen Herud  
(Foto: privat)

### LOTTE LÖRKS,

15 Jahre alte Hassumerin, besucht im Moment die 9. Klasse des Gocher Gymnasiums. Das sagt sie über sich und ihre neue Aufgabe: „Meine Leidenschaft zum Tanzen begann, als ich mit drei Jahren zu den Cheerleadern der DJK Ho/Ha kam. Dort habe ich bis zum Abschluss der diesjährigen Karnevalssession getanzt. Nun möchte ich gemeinsam mit Anna Boekholt unsere Erfahrung und Tanzbegeisterung als Trainerin der Bambini-Tanzgruppe weitergeben. Neben dem Tanzen spiele ich gerne Querflöte im Bundesschützenmusikzug Hassum und in meiner Freizeit lese ich gerne ein Buch.“



Lotte Lörks (links) und Anna Boekholt  
(rechts) (Foto: privat)

### ANNA BOEKHOLT,

ebenfalls wohnhaft in Hassum, ist 14 Jahre alt und besucht zurzeit die Klasse 9 der Leni-Valk-Realschule. Auch sie berichtet hier kurz über ihren Werdegang und ihre Motivation: „Mit drei Jahren kam ich zu den Bambinis der DJK. Schon damals ging ich mit Begeisterung zum wöchentlichen Training. Fast zeitgleich begann für mich das Training als Bambini beim AKV in Asperden. Dort habe ich, wie bei der DJK, alle Altersgruppen durchlaufen und tanze dort aktuell noch in der Teenie-Gruppe. Nach Abschluss der diesjährigen Saison verlasse ich die Tanzgruppe der Teenies der DJK. Meine Freude am Tanzen möchte ich gerne weitergeben und trainiere zusammen mit Lotte Lörks seit dem 10. März die Bambini-Tanzgruppe der DJK.“

.....Anzeige .....

# Gossens

**alle Marken - eine Werkstatt!**



Meisterbetrieb  
der Kfz-Innung



**autohaus-gossens.de**

## Neuer Dartsmeister der DJK Ho/Ha

Bei der insgesamt sechsten Auflage der Vereinsmeisterschaft hat Klaus Janßen die Siegesserie von Sven Blumensaat gestoppt.

### Von Joachim Felling

Am 14. März fand das diesjährige Pokalturnier der Dartsabteilung statt. Am Nachmittag trafen sich insgesamt 16 Spieler der Abteilung in den Räumlichkeiten der Alten Schule, um den heiß begehrten Wanderpokal zu bekommen. Es galt, in diesem Jahr vielleicht den dreimaligen Pokalsieger **Sven Blumensaat** zu „entthronen“. Sollte es dieses Mal gelingen?

### Aus 16 mach 8

Gegen 14:30 Uhr wurden die vier Gruppen ausgelost. Um die Finalrunde zu erreichen, musste man mindestens Gruppenzweiter werden. Das schafften in diesem Jahr **Klaus Janßen, Steffen Gill-Held, Sven Blumensaat, Michael Gipmann, Jürgen Krenkers, Miro Turek, Stephan Daams und Max Wrona**.

Nach der obligatorischen Umbaupause (eine Hälfte des Klassenraums wird für Zuschauer hergerichtet) wurden die Viertelfinalbegegnungen ausgespielt. Während **Jürgen Krenkers** sein Spiel gegen **Miro Turek** klar mit 4:0 gewinnen konnte, mussten sämtliche anderen Begegnungen in den sogenannten „Decider“, den entscheidenden Durchgang, wenn es im Modus „Best of 7“ 3:3 steht. Diese knappen und spannenden Spiele konnten dann **Klaus Janßen** im Duell mit **Steffen Gill-Held, Sven Blumensaat** gegen **Michael Gipmann** und **Stephan Daams** gegen seinen Kontrahenten **Max Wrona** für sich entscheiden.

### Entthronung schon im Halbfinale

Es ergaben sich dann folgende Begegnungen für das Halbfinale: **Klaus Janßen** bekam es mit Seriensieger **Sven Blumensaat** zu tun, der zuletzt vier Turniere in Folge gewinnen konnte (Vereinsmeisterschaft 2023, 2024, 2025 & Ho/Ha-Open 2023), und **Jürgen Krenkers**, der sei-

ne Stärke in den vergangenen Jahren auch schon durch zwei Finaleinzüge unter Beweis gestellt hatte, traf auf **Stephan Daams**. Bereits nach dem ersten Halbfinale war dann klar, dass die Siegesserie in diesem Jahr keinen Fortbestand haben würde, denn **Klaus Janßen** konnte hier schon seine Stärke beweisen und behielt gegen **Sven Blumensaat** mit 5:2 die Oberhand. Das zweite Halbfinale gewann **Stephan Daams** gegen **Jürgen Krenkers** ebenfalls mit 5:2.

Im Finale gegen 22:00 Uhr standen sich also **Klaus Janßen** und **Stephan Daams** gegenüber. **Stephan** kam gut ins Spiel und ging mit 2:0 in Führung. **Klaus** konnte aber ausgleichen und wurde immer besser. Am Ende stand es dann 6:3 für **Klaus**, der Matchdart war verwandelt und die Abteilung konnte ihren neuen Meister feiern. Herzlichen Glückwunsch nochmal an dieser Stelle!

### Mitmachen!?

Der Darts-Sport hat in den vergangenen Jahren deutlich an Popularität gewonnen und füllt mit seinen Events große Hallen in verschiedenen europäischen Ländern, vor allem in Großbritannien, immer häufiger aber auch bei uns in Deutschland.



Abteilungsleiter Jo Felling mit den Finalisten Stephan Daams (links) und Klaus Janßen (rechts).  
(Foto: Darts-Gruppe)

In vielen Haushalten findet man im Partykeller, im Hobbyraum o.ä. eine Dartsscheibe. Wer nicht immer alleine, sondern in Gesellschaft spielen möchte, ist herzlich eingeladen, sich unserer Darts-Gruppe anzuschließen. Die Gruppe verfügt über einen liebevoll gestalteten Raum in der Alten Schule Hassum und trainiert dort immer mittwochs ab 19:00 Uhr.

### INFO

#### Bisherige Sieger der Darts-Vereinsmeisterschaft

- △ 2020 Dietmar Bruns (3:1 gegen Michael Gipmann)
- △ 2021 Klaus Janßen (5:2 gegen Jürgen Krenkers)
- △ 2023 Sven Blumensaat (6:5 gegen Klaus Janßen)
- △ 2024 Sven Blumensaat (6:4 gegen Jürgen Krenkers)
- △ 2025 Sven Blumensaat (6:1 gegen Zeon Kern)
- △ 2026 Klaus Janßen (6:3 gegen Stephan Daams)

#### Bisherige Sieger der Ho/Ha-Open

- △ 2022 Klaus Janßen (4:1 gegen Michael Gipmann)
- △ 2023 Sven Blumensaat (6:2 gegen Steffen Gill-Held)

## Packendes Turnierwochenende: Hallencup der JSG

Die JSG Ho-Ha/Kessel/Asperden startete sportlich ins neue Jahr: Am 24. und 25. Januar 2026 verwandelte sich die Dreifachturnhalle der Gesamtschule Goch in eine Arena des Jugendfußballs.

### Von Maddy Franken

Hinter den Kulissen bedeutete das: monatelange Planung, unzählige Telefonate, die Abholung der besten Waffelmaschine in Viersen und das Erstellen von Turnierordnungen. Dass die offizielle Genehmigung durch den Staffelleiter erst drei Tage vor Anpfiff eintraf, sorgte für eine ordentliche Portion Nervenkitzel – doch am Ende hieß es: „Anstoß!“ für insgesamt 40 Mannschaften von den G- bis zu den D-Junioren.

### Ein Team, viele Hürden

Unter der Leitung des Organisationsstrios – **Maddy Franken, Florian Diebels und Michael Brouwers** – wurden die Aufgaben tatkräftig verteilt. Trotz bester Vorbereitung gab es die klassischen „Turnier-Patzer“, die im Nachhinein für Schmunzeln sorgten. Und ja, wo gehobelt wird, fallen Späne (oder Sicherungen):

- △ Logistik-Pech: Der Lieferant wollte wohl, dass unsere Kids noch länger Vorfreude haben – die Medaillen kamen leider nicht rechtzeitig an.
- △ Becher-Chaos: Wir hatten 1.000 Becher bestellt, aber bekommen haben wir „Fingerhüte“. Mit 0,4 cl Inhalt hätten wir den Kaffee eher mit der Pipette servieren müssen.
- △ Strom-Check: Dass drei Kaffeemaschinen gleichzeitig und unsere super Waffeleisenmaschine eine Hallensicherung in die Knie zwingen können, wissen wir jetzt auch.

Aber hey: Genau das macht uns aus! Die Gemeinschaft der vier Dörfer hat angepackt, improvisiert und gelacht. Hand in Hand – anders geht es nicht!

### Samstag: Der sportliche Auftakt

Den Anfang machten am Samstagvormittag die F-Junioren, gefolgt von den D-Junioren am Nachmittag.



Heimvorteil! Die D1 konnte sich beim eigenen Hallencup den Turniersieg sichern.

(Foto: Jugendabteilung)

Für Verwirrung sorgte die Schiedsrichter-Ansetzung: Plötzlich standen gleich vier Unparteiische auf der Matte! **Maddy Franken** sah im Geiste schon das Budget davonfließen, doch Schiri-Ansetzer **Uwe Degen** klärte die Lage persönlich und mit einem charmanten „JSG-Rabatt“ auf.

Sportlich krönte die D1-Jugend den ersten Tag: Sie sicherte sich den Turniersieg! **Michael Brouwers**, in Doppelfunktion als Obmann und Trainer, war vor Freude kaum noch zu bremsen.

### Sonntag: Karnevalsstimmung und Nachwuchstalente

Der Sonntag gehörte den Minis. Während die Obmänner noch ohne Kaffee durch die Vereine rasten, um normale Kaffeetassen aufzutreiben, kam die Heldin des Tages aus Hassum: Eine Mama spazierte seelenruhig herein und sagte: „Sagt doch was, ich hab noch einen Karton Becher zu Hause!“ – Zack, Problem gelöst!

Ein weiteres Highlight war der Einsatz unserer Juniorinnen der DJK

Ho/Ha, die spontan beim Verkauf einsprangen und den Andrang auf der Tribüne souverän im Griff hatten. Danke, dass Ihr da wart!

Auf dem Platz begeisterte die neu formierte G2-Jugend, die so sicher aufspielte, als hätten sie nie etwas anderes gemacht als Fußball.

Zum großen Finale bei den E-Junioren wurde es bunt: Das Kinderprinzenpaar der Stadt Goch stürmte die Halle! Mit Tanz, Gesang und ordentlich Helau wurde die Bude so richtig aufgeheizt. Wer da keine Gänsehaut (oder Karnevalslust) bekam, dem war nicht zu helfen.

### Fazit: Gemeinschaft pur

Auch wenn der Weg zum diesjährigen Hallencup ein wenig holprig war, ziehen wir ein durchweg positives Fazit. Es war ein Wochenende voller Fußballbegeisterung, glücklicher Kinderaugen und einer starken Gemeinschaft. Ein großes Dankeschön an alle Helfer, Sponsoren und die besten Eltern der Welt! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

### Bauerncafé Mönichshof

Familie Beauoil  
Boeckelter Weg 500  
47574 Goch-Hassum

Telefon: 02827 / 246  
moenichshof.de



### Wir bieten:

- leckeren selbstgebackenen Kuchen
- Brot und Brötchen aus eigener Herstellung u.v.m.
- Samstag und Sonntag und auf Anfrage Frühstücksbuffet ab 9.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)
- unvergessliche Familien- und Betriebsfeste - Planung, Organisation, leckeres Essen...
- Grillfeste ab 20 Personen bis 80 Personen sind möglich!

## Nachschub für die Senioren ist in Sicht

Zuerst will die A-Jugend aber noch alle verfügbaren Kräfte bündeln, um die Leistungsklasse zu halten.

Von Heinz Luyven

Nach dem letztjährigen Aufstieg in die Leistungsklasse tut sich die A-Jugend unserer Spielgemeinschaft in der neuen Umgebung erwartungsgemäß schwer. Aber sie wehrt sich vehement gegen den möglichen Abstieg. Trainer **Michael Verbeek** gibt nachfolgend einen Einblick in den bisherigen Saisonverlauf.

„Voller Vorfreude sind wir im Sommer mit 21 Spielern in die Vorbereitung für die „Mission Leistungsklasse“ gegangen. Diese wurde recht schnell durch schwere Verletzungen (jeweils Kreuzbandriss) von zwei Spielern getrübt. Wir wussten, dass es eine schwierige Saison wird, da viele unserer Spieler noch in der B-Jugend spielen dürften.

Zum Ende der Hinrunde hatten wir durch drei Siege, ein Remis und sieben Niederlagen 10 Punkte gesammelt. Diese sind enorm wichtig, da uns der 1. Vorsitzende des Vereins das nicht zugetraut hatte und somit Wettschulden in Form von diversen Kaltgetränken bei uns hat. Danke, **Andre!**

### Erster Sieg bleibt im Gedächtnis

Alle drei Siege waren von großem Kampf und Einsatz gezeichnet. Besonders der erste bleibt in Erinnerung, da wir in diesem Spiel unseren Kapitän durch Schlüsselbeinbruch verloren. Kurz vor Schluss wurde der laut umjubelte Siegtreffer erzielt.

Unser Kapitän hat sich mittlerweile wieder gut erholt und ist wieder voll dabei. Ein weiteres Highlight war unser Pokalspiel in Erfgen Ende August. Aufgrund der parallel stattfindenden Hassumer Kirmes hatten einige Spieler noch ein leichtes bis großes Defizit (ein bis zwei Bier zu viel und wenig Schlaf). Aber dank eines großen Willens bei allen Beteiligten konnten wir mit einem 4:3-Erfolg in die nächste Runde einziehen (das Spiel hätte nach 4:0-Führung aber auch keine fünf Minuten länger

dauern dürfen...). In Runde 2 waren wir gegen den 1. FC Kleve dann jedoch deutlich unterlegen.

### „Wintertransfers“

Zur Rückrunde wurde das Personal etwas geändert. Zwei Spieler hörten aus privaten Gründen auf und ein neuer kam dazu. Da immer wieder Spieler aus unterschiedlichen Gründen absagen mussten, konnten wir auf die B-Jugend zurückgreifen, die immer gerne aushilft. Vielen Dank dafür!

Mein Wunsch ist, dass wir die Punktausbeute mindestens wiederholen oder sogar steigern. Wenn alle mitziehen, bin ich auch zu einhundert Prozent davon überzeugt. Kameradschaftlich ist die Truppe voll dabei, auf und abseits des Platzes.

Wer Lust hat, die Jungs mal live beim Spiel zu sehen, ist herzlich ein-

geladen. Kommt gerne vorbei, wir freuen uns über jede Unterstützung. Ein großer Dank geht auch an **Thomas Grootens**, der im Hintergrund alles regelt.“

### Übergang in den Seniorenbereich

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses belegt die Mannschaft den 10. Tabellenplatz, welcher den Klassenerhalt bedeuten würde. Dieses Ziel wollen auch die sechs abgebildeten Spieler unbedingt erreichen, bevor sie den Jugendbereich hinter sich lassen und mit unterschiedlichen Zielen zu den Senioren wechseln.

Wir drücken alle Daumen für den Klassenerhalt und wünschen besonders den Jung-Senioren einen guten Start und viel Erfolg im neuen Umfeld.

### Anzeige

**EGAL WELCHEN SPORT DU TREIBST, WIR SIND FÜR DICH DA.**

**WIR BEWEGEN. AUS LIEBE ZUM SPORT.**

Bei uns stehst Du im Mittelpunkt. Schließlich geht es um Dein Erlebnis und Deinen Spaß am Sport. Wir bieten Dir die Auswahl, die Du brauchst. Den Service, der zu Dir passt. Und das Fachwissen von Menschen, die sich für Sport genauso begeistern wie Du.

**INTERSPORT DAMMERS**

IPK GmbH  
Hoffmannallee 21-21a • 47533 Kleve  
Tel.: +492821997690 • www.intersport-dammers.de



**JOSHUA LITJES**

Wohnort:  
Hassum  
Position:  
Abwehr  
Zukunft:  
SG Kessel/Ho-Ha



**ALESSIO SGRO**

Wohnort:  
Asperden  
Position:  
Abwehr  
Zukunft:  
SV Asperden



**TILL JANSEN**

Wohnort:  
Asperden  
Position:  
Abwehr  
Zukunft:  
SV Asperden



**TIM JOZIC**

Wohnort:  
Goch  
Position:  
Abwehr  
Zukunft:  
SG Kessel/Ho-Ha



**BEN WOLTERS**

Wohnort:  
Hassum  
Position:  
Sturm  
Zukunft:  
SG Kessel/Ho-Ha



**MATHIS SCHAGARUS**

Wohnort:  
Asperden  
Position:  
Torwart  
Zukunft:  
SV Asperden

.....Anzeige.....



Erd-, Abbruch- und Baggerarbeiten  
Schrotthandel  
**Inhaber Franz Bockhorn**  
Benzstraße 42 | 47574 Goch  
Fon: 0 28 23/1 83 71 |  
Fax: 0 28 23/31 35

.....Anzeige.....

Das beste Fleisch, die besten Eier,  
denn unsere Tiere leben freier!

**BIOLAND-GEFLÜGELHOF**  
**Bodden**  
FAMILIENBETRIEB

16/7 geöffnet

[www.biolandbodden.de](http://www.biolandbodden.de)

## Fit in den Frühling

Diese Frau geht die Extrameile: Für ihre aktuelle Kolumne scheute Isi Felling nicht davor zurück, eigens die neuen Angebote der Breitensportabteilung auszuprobieren. Ein Erfahrungsbericht.

### Von Isi Felling

Pünktlich mit Beginn der ersten Tage im zweistelligen Temperaturbereich meldete sich bei mir das schlechte Gewissen: Was ich den Winter über an Bewegung gespart und durch diverse Leckereien ersetzt hatte, machte sich nun ernüchternd auf der Waage bemerkbar. Da nützte es auch nichts mehr, sich ohne Socken zu wiegen, die Fußnägel zu schneiden und die Armbanduhr abzunehmen, der Schaden war angerichtet, die T-Shirts der letzten Saison wurden deutlich bis an die Grenze ihres Stretchanteils gebracht.

### Die Ausreizung des Zeitgefühls

Wie gerufen kam da das neue Breitensportangebot der DJK Ho/Ha: Zirkeltraining unter der Leitung von **Katrin Weyers**. Angepriesen als hocheffiziente Trainingsmethode für ein effektives Ganzkörpertraining. Donnerstags für ein Stündchen, nahezu perfekt, um pünktlich zur Tagesschau wieder auf der heimischen Couch zu gastieren. Mit einer Mischung aus Motivation, Angst und Gottvertrauen machte ich mich also auf den Weg zur ersten Trainingsstunde. Tatsächlich hatte sich auch ein bunter Mix anderer wagemutiger Sportinteressierten eingefunden und nach einer kurzen Einweisung durch die äußerst sympathische und ambitionierte **Katrin** begann die erste von drei Runden an sechs Stationen. Pro Station zunächst eineinhalb Minuten durchhalten. Dass diese sich ziehen können wie der Director's Cut vom Exorzisten, merkte ich schon an der zweiten Station.

### Burpees, Squats und Plank – was sich dahinter verbirgt

Wandsitzen, Burpees, Squats: Was sich so niedlich nach Plumpsack für Erwachsene anhörte, entpuppte sich als neue Möglichkeit, seine Muskeln zum Brennen zu bringen

und es irgendwie einigermaßen würdevoll nach 1,5 Minuten Burpees aus der liegenden Position in die Aufrechte zu schaffen. Die zweite und dritte Runde wurden verkürzt mit einer Minute und dann 45 Sekunden durchgeführt. Das war zu dem Zeitpunkt auch überlebenstaktisch äußerst sinnvoll, denn die gesamte Muskulatur fühlte sich an wie ein überforderter Wackelpudding.

### Effektiv und gut fürs Gemüt

Nach dem letzten Durchgang jedoch kommt er, dieser magische Moment: Du bist komplett hinüber, aber unfassbar stolz. Wackelig wie ein frisch geborenes Reh geht's nach Hause. Für mich bleibt festzuhalten: Zirkeltraining ist eine wunderbare Kombination aus Sport, Selbstzweifeln und anschließendem Heldengefühl. Und spätestens am nächsten Morgen, wenn die Treppe dein Endgegner ist, weißt Du: Das Training hat funktioniert.



Auch wenn der hochrote Kopf der Protagonistin nicht mit auf dem Bild ist, die Anstrengung ist erkennbar, oder?

(Foto: Isi Felling)

**Ich gehe definitiv gerne wieder hin.**

### BURPEE, SQUAT, PLANK – JA WAS DENN NUN?

**Burpee:** Nach dem Start im aufrechten Stand geht es in die Hocke, wo die Hände auf dem Boden abgesetzt werden. Aus dieser Position schnellen die Füße nach hinten, so dass man in die Plank-Position kommt. Diese entspricht der Startposition für eine Liegestütze, welche bei der Ausführung eines Burpees optional ausgeführt werden kann. Aus dem Plank/Liegestütz springt man wieder in die Hocke und führt zuletzt einen Strecksprung aus, bei dem die Arme über den Kopf ausgestreckt werden. Last but not least: Squat ist der englische Begriff für „Kniebeuge“.

Wer noch mehr über das Zirkeltraining und weitere Neuigkeiten aus der Breitensportabteilung erfahren möchte, der muss... einfach nur umblättern! Auf den Seiten 16 und 17 berichtet Ressortleiterin **Sissi Schenk** ausführlich über das Zirkeltraining unter der Leitung von **Katrin Weyers**, das Outdoor-Fitcamp von und mit **Carmen Herud** sowie die neuen Übungsleiterinnen der Bambini-Showtanz-Gruppe.

Anzeige

**Dorfhaus Hassum**  
Willibrordstraße 30b | 47574 Goch



Im Ausschank: Diebels Alt & Warsteiner

- △ Anmieten von Räumen bis 250m<sup>2</sup>
  - △ Familien- und Betriebsfeiern
  - △ Beerdigungscafés
  - △ Vermittlung von Serviceleistungen
- Buchungsanfragen beantworten gerne  
Christel Blom (☎ 0 15 77 / 3 47 81 26  
bzw. 0 28 27 / 4 35) oder Leo Schoonhoven  
(☎ 0 28 27 / 55 42)

## Fotowettbewerb 2026

# Hassum im Fokus: Wir brauchen Dein Foto!

### Die Idee



Der Jahreskalender aller Vereine soll ein anderes Format erhalten. 2027 möchte der Trägerverein die Dorfaktivitäten in einem Wandkalender mit insgesamt 13 auserwählten Bildern gestalten; Bilder, die mit unterschiedlichen Schwerpunkten unsere Heimat wiedergeben und die zeigen: Hier bin ich zuhause, hier fühle ich mich wohl. Die Kalender würden Ende 2026 fertiggestellt und zum Selbstkostenpreis verkauft.

### Das Motiv

Halte die besondere **Natur und Umgebung** Hassums fest - ob Felder, Wiesen, Wege, Wälder, ob Kendel, Sonnenauf- oder -untergänge oder versteckte Lieblingsorte. Zu jeder Jahres- und Tageszeit.

### Die Gewinne

Aus allen Einsendungen wählt der Vorstand des Trägervereins die besten 13 Fotos aus. Neben der Veröffentlichung im Kalender 2027 werden gestaffelte Sach- und Geldpreise ausgelobt

### Der Zeitraum

Los geht's ab sofort - Einsendeschluss ist jedoch der **31. Oktober 2026!**

### Das Foto

Folgende Bedingungen solltest Du beachten:

- Foto nicht älter als drei Jahre
- Querformataufnahme
- Dateigröße >1 MB
- Aufnahmeort angeben
- Aufnahmedatum angeben

### Der Kontakt

Wir freuen uns über Zusendungen von allen Fotobegeisterten - egal welchen Alters.

per Mail: [TVHassum@web.de](mailto:TVHassum@web.de)

per WhatsApp: +49 1 63 / 3 45 31 65



**Mach mit und zeig uns DEIN Stück Heimat!**

## Der DJK-Ticker – Infos auf den Punkt gebracht

Keine Info ist zu kurz, um nicht auf den Punkt gebracht zu werden. Aus allen Bereichen: informativ, freudig, kritisch, bisweilen gar traurig.



(Foto: privat)

### Nachruf

#### DJK Ho/Ha trauert um Holger Johann

Im Alter von nur 56 Jahren verstarb am 25. Februar 2026 unser ehemaliger Jugendtrainer **Holger Johann**. Wir sind **Holger** für sein jahrelanges Engagement sehr dankbar und werden ihn in guter Erinnerung behalten. Unsere Gedanken sind bei seinen Angehörigen.

Für den Sportschuh hat sich sein ehemaliger Spieler **Jasper Boland** zurückerinnert:

„**Holger** war von der F- bis zur C-Jugend mein Trainer. Er hat unsere Mannschaft von klein auf begleitet. In dieser Zeit war er immer sehr engagiert und hat viel dafür getan, uns als Mannschaft auf und neben dem Platz möglichst viel zu ermöglichen.

Neben den regelmäßigen Trainingseinheiten hat er einige Turniere, Fußballcamps, Stadionbesuche und Ausflüge organisiert. Besonders in Erinnerung geblieben sind mir die Stadionbesuche beim 1. FC Köln, seinem Herzensverein (das Foto zeigt **Holger** im Sommer 2025 beim Besuch des Kölner Sommertrainingslagers in Österreich mit Bundesliga-Shootingstar **Said El Mala**; Anm. d. Red.). Einmal waren wir auch mit

dem gesamten Verein bei einem Länderspiel, was natürlich ein ganz besonderes Erlebnis war. Die Turniere in Holland waren ebenfalls ein Highlight, da man gegen Mannschaften gespielt hat, gegen die man sonst nie angetreten wäre.

**Holger** war es außerdem immer sehr wichtig, dass wir als Mannschaft auch neben dem Platz gut funktionieren. Deshalb hat er großen Wert auf gemeinsame Aktivitäten gelegt, zum Beispiel Paddeln auf der Niers,

Übernachtungen am Sportplatz, Grillabende oder gemeinsames Eis essen. Solche Momente haben den Mannschaftszusammenhalt spürbar gestärkt.

Ansonsten bleibt mir vor allem seine positive, fußballverrückte Art in Erinnerung. Er hat viel Freude und Zeit in seine Trainertätigkeit investiert. Zwischenzeitlich trainierte er sogar mehrere Mannschaften gleichzeitig und war damit unter der Woche und an den Wochenenden ständig für den Verein unterwegs – etwas, das ihm sehr hoch anzurechnen ist.

**Holger** hat immer versucht, das Maximale aus seiner Mannschaft herauszuholen. So wurden wir unter ihm einmal Meister und haben ein Jahr in der Leistungsklasse gespielt. Insgesamt würde ich ihn als leidenschaftlichen, fröhlichen Menschen beschreiben, der mit großer Begeisterung dabei war.

Für all das bin ich ihm sehr dankbar und werde ihn immer in guter Erinnerung behalten.“ [jasper.boland](#)

## SCHWARZ ELEKTROTECHNIK

- Elektroinstallation
- Kundendienst
- Schaltschrankbau
- Elektroplanung

Inhaber Michael Schwarz  
Huyskenstraße 30  
47574 Goch-Hommersum  
Telefon: 0 28 27 / 59 41

.....Anzeige.....

### Stahlbau Wolters

Molkereistraße 56, 47589 Uedem

Telefon: 02825 535900

E-Mail: [info@stahlbau-wolters.de](mailto:info@stahlbau-wolters.de)

Internet: [www.stahlbau-wolters.de](http://www.stahlbau-wolters.de)

Hallenbau  
Konstruktionsbau  
Treppenbau





(Foto: Breitensport)

## Turnhalle Hassum

### Frühjahrsputz

In einer kurzfristigen Frühjahrsputz-Aktion wurde die Turnhalle in Hassum an zwei Tagen durch Übungsleiter und Teilnehmer auf Hochglanz gebracht. Ein Dankeschön an alle fleißigen Helfer! **sissi.schenk**

## Neujahrsfrühstück

### Gelungener Jahresauftakt mit Nostalgie-Faktor

Winterliche Landschaft draußen, gemütliche Stimmung drinnen: Zum Jahresauftakt herrschte beim Neujahrsfrühstück im Clubraum wieder einmal Wohlfühlatmosphäre. Die Veranstaltung, an der grundsätzlich jedes Mitglied teilnehmen kann, die sich aber insbesondere als Dankeschön an verdiente und passive Mitglieder richtet, erfreut sich weiterhin



Helmut Kapfhuber (JK Pirmasens)

Max Marlowik (1. FC Nürnberg)



Hans Eymann (Karlshorner SC)

Sepp Harzinger (DFB-Bundesligist)

(Scan: Gerri Güterich)

gutem Zuspruch und hielt in diesem Jahr in Form einiger Mitbringsel des „Puppenspielers“ **Heinz Bömler** auch Anlass zum Stöbern und Zurückerinnern parat: Sammelkarten aus der Anfangszeit der Bundesliga bzw. aus der Prä-Bundesliga-Ära versetzten einige Gäste um Jahrzehnte zurück und boten Gedankenanstöße für weiteren Gesprächsstoff. **bod**

## Mitgliederverwaltung

### Dankeschön, Angelika Remy!

Der 1. Vorsitzende verlautebarte es bereits in seinem Weihnachtsgruß in der letzten Sportschuh-Ausgabe: Nach fast zwei Jahrzehnten hat **Angelika Remy** inzwischen ihre ehrenamtliche Tätigkeit für die DJK beendet. Nochmals vielen Dank für Dein

jahrelanges Engagement um die Pflege der Mitgliederdatei, liebe **Angelika!**

Mit der personellen Rochade tut sich bei der Mitgliederverwaltung auch technisch etwas: Statt in einer Access-Datenbank wird die Mitgliederkartei nun in der Linear-Verwaltung geführt, die auch jahrelang schon bei der Buchführung im Einsatz ist. Auf dieses Programm können mehrere Benutzer gleichzeitig zugreifen und alle Daten liegen an einer Stelle, wodurch gewisse Arbeitsschritte wie das Verbuchen der Mitgliedsbeiträge automatisierter ablaufen können. Doch auch die beste Software ist nur so gut wie die Informationen, mit denen sie gefüttert wird.

Deshalb möchten wir an dieser Stelle gerne daran erinnern, dem Verein Änderungen der persönlichen Daten (Name, Adresse und insbesondere die Bankverbindung) zeitnah mitzuteilen, um Irritationen zu vermeiden. Eine ausführliche Anleitung folgt in der nächsten Sportschuh-Ausgabe. Schon jetzt Danke für Eure Mithilfe! **bod**

### Anzeige



## Schornsteinfegermeister Gebäudeenergieberater Holger Beumeler

Tichelweg 9 | 47574 Goch  
Telefon: 0 28 23 / 8 79 93 09  
info@schornsteinfeger-beumeler.de

Zum Glück gibt's den  
Schornsteinfeger



Ihr Sicherheits-, Umwelt- und Energie-Experte

### Anzeige

## Garten- und Landschaftspflege Inh. Francis Kern



Bahnstraße 66  
47574 Goch-Hassum

Außerdem bieten wir eine Kegelbahn und einen Partraum zur Vermietung an - rufen Sie uns für Buchungsanfragen dazu gerne an!

☎ 0 28 27 / 92 49 95  
📠 0 28 27 / 92 49 93  
📞 01 70 / 90 40 536

# „Ein junger Mensch kann schneller laufen, aber der alte kennt den Weg.“

Für 23 Vereinsmitglieder stehen auf ihrem ganz persönlichen Weg weitere Meilensteine an.

## Von Heinz Luyven

Unterschiedlich lang waren die bisherigen Routen. Bestimmt auch mal holprig oder nicht direkt zu erkennen. Aber unsere Geburtstagskinder sind nicht vom Weg abgekommen und haben das nächste Zwischenziel vor Augen.

### 40 Jahre

**Ulrike Schabrucker**  
\*18.04.1986

**Stephanie Krebbers-van Heek**  
\*11.05.1986

**Sven Köster**  
\*25.05.1986

**Martin Franken**  
\*31.07.1986



06.03.2026: Obwohl er seinen Titel bei der internen Meisterschaft Mitte März nicht verteidigen konnte, gehört Sven Blumensaat zu den Top-Spielern unserer Darts-Gruppe. Wahrscheinlich saßen ihm noch Nachwirkungen der Feierlichkeiten anlässlich seines 40. Geburtstags in den Fingern... (Foto: privat)

### 50 Jahre

**Christina Schoofs**  
\*13.07.1976

**Sandra Schmitz**  
\*22.07.1976

**Michaela Evers**  
\*23.07.1976

### 60 Jahre

**Wolfgang Dugal**  
\*15.04.1966

**Marion Thissen-Schüttrigkeit**  
\*21.04.1966

**Claudia Beaupoil**  
\*01.07.1966

**Magdalene Bodden**  
\*25.07.1966

**Wolfgang Krüger**  
\*01.08.1966

### 65 Jahre

**Maria Woods**  
\*31.05.1961

**Jürgen Rolf**  
\*29.06.1961

**Vera Schilling**  
\*30.06.1961

**Christoph Pitz**  
\*08.07.1961



Am 28.01.2026 feierte Nordic-Walking-Übungsleiterin Brigitte van de Sandt ihren 70. Geburtstag. (Foto: privat)

### 70 Jahre

**Ria Haaf**  
\*12.04.1956

**Monika Vüllings**  
\*01.07.1956

### 75 Jahre

**Jürgen van de Sandt**  
\*08.05.1951

**Monika Bittner**  
\*18.06.1951

**Hildegard Neuy**  
\*20.07.1951

### 85 Jahre

**Anton Peters**  
\*06.07.1941

**Heiko Gebers**  
\*29.07.1941

Weiterhin beste Wünsche und feiert schön. Die Richtung stimmt, Ihr kennt den Weg!

# Hommersum feiert grenzüberschreitend Karneval

Karneval als Brücke zwischen Deutschland und den Niederlanden: Dass das sehr fröhlich und gesellig funktionieren kann, bewies der Heimatverein (HVV) sehr eindrucksvoll „in Regis beste Kamer“.



Im Rahmen der Flüstersitzung wurde Michael Schwarz von „Schwiegertochter“ Prinzessin Mareike III. mit dem Prinzessinnen-Orden bedacht. (Foto: privat)

## Von Isi Felling

Bereits am 30.01. fand vor und im Dorftreff „Bei Regi“ in Hommersum ein deutsch-niederländisches Prinzentreffen statt. Eingeladen hatte hierzu neben dem HVV auch die niederländische Hommersumse Carnavals-Vereniging (HCV).

Mit etwa 150 Karnevalsfreunden, Abordnungen verschiedener niederländischer Karnevalsvereine und natürlich auch dem amtierenden Gocher Prinzenpaar gelang ein rundum gelungener Abend. An der Hauswand des Dorftreffs wurde zu diesem Anlass dann auch gleich die Plakette des seit 1995 bestehenden HCV enthüllt.

## Drei verschiedene Events

Doch damit nicht genug in Sachen Karneval: Bereits einige Tage vorher, am 25.01.2026, machte die durch die Pumpengemeinschaft Vrouwenpoort initiierte Veranstaltung „Flüstersitzung onderwäges“ Halt in Regis beste Kamer und bot dem 80-köpfigen Publikum eine bunte Auswahl an Büttenreden und Musikeinlagen. Neben den stadtbekanntesten Büttengrößten **Achim Verrieth, David Steinert, Wim Spans, Hans Miesen und Georg Jansen** sorgten auch der Gocher Musikverein und das K6 für eine bombastische Stimmung. Kurzweilig und unterhaltsam führten hier die amtierende Erntekönigin **Claudia Beaupoil und Andreas Coenen**

durch das Programm.

Auch zur Weiberfastnacht griff der HVV auf Altbewährtes zurück und lud zum traditionellen Möhneball. Und so tummelte sich zwischen den 80 Gästen auch die ein oder andere Möhne im klassischen Möhnenoutfit und blieb lange Zeit unerkannt.

## Zusätzliche Auszeichnung

Dass die Silberauszeichnung im NRW-weiten Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ durchaus seine Berechtigung hat, wird schon allein durch dieses umfangreiche Angebot über die Karnevalszeit begründet. Und wenn so eine herausragende Auszeichnung dann noch mit einem Sonderpreis für das Engagement zum Erhalt der Dorfgaststätte gekrönt wird, dann weiß wohl jeder, dass Hommersum ganz weit vorne ist in Sachen Stärkung des Dorflebens und Aufrechterhaltung alter Traditionen.

Von der grandiosen Dorfgemeinschaft kann jeder sich gerne selbst bei einem kühlen Getränk überzeugen, denn das Dorfgemeinschaftshaus Bei Regi öffnet seine Gaststättenpforte jeden Mittwoch ab 19 Uhr, freitags ab 18 Uhr und ab Mai auch sonntags ab 14 Uhr.

## HOMMERSUMSE CARNAVALS-VERENIGING (HCV)

Der „Hommersumer Karnevalsverein“ HCV ist 1995 aus drei Paaren entstanden, deren „Mädels“ Schwestern sind. Da alle Genneper Dörfer bereits einen offiziellen Karnevalsverein hatten, aber Hommersum nicht, sagten sie im Genneper Karneval spontan, dass sie „uutt Hommersum“ kommen. So entstand der Name „Hommersumse Carnavals-Vereniging“.

2017 wurde das 22-jährige Jubiläum gefeiert. In diesem Jahr wurde der HCV bei der Schlüsselübergabe im alten Rathaus von Gennep zum Karnevalsverein des Jahres gekürt. Am 30. Januar dieses Jahres wurde vor dem Dorftreff „Bei Regi“ feierlich eine Plakette des HCV enthüllt. Mehr Information dazu gibt es online unter: <https://hommersum.de/de/hommersumer-carnavalsvereniging-hcv/> [antoon.rodoo](mailto:antoon.rodoo)



Traditionelle Möhnen waren am Altweiberdonnerstag in der Dorfgaststätte „Bei Regi“ unterwegs. (Foto: privat)

# Familienkarneval: „Hand in Hand durchs Narrenland“

Bei vollem Haus und Superstimmung feierten wir auch in diesem Jahr einen wunderschönen Familienkarneval.



Unter anderem die Minis der DJK heizten dem Publikum im Saal des Dorfhauses beim Familienkarneval ordentlich ein. (Foto: privat)

## Von Marion Giesen

Das diesjährige Motto der Prinzen- und Prinzessengarde des AKV „Hand in Hand durchs Narrenland“ war auch in Hassum Programm und zeigte sich schon weit im Vorfeld bei der Planung und Organisation zum Familienkarneval 2026. Das Orgateam konnte mit Hilfe der Tanzgruppen der DJK Ho/Ha und der Hassumer Landjugend für ein buntes Programm und tolle Verpflegung und Bewirtung sorgen und fand dabei auch große Unterstützung im Dorf bei den Eltern der Kinder, Freunden

des Orgateams und des Karnevals. Ohne dieses „Hand in Hand“ und „Klar, ich bin dabei! Was kann ich tun?“ könnten wir nicht so feiern und unsere Kinder hätten im Karneval hier in Hassum keine Bühne, um ihr Können und Engagement darzubie-

ten. Es war mir persönlich eine große Freude, durch diesen Nachmittag zu führen und zu sehen, mit welcher Leidenschaft die Hobbies „Tanzen“ und „Musikmachen“ bei all den Mädchen und Jungs gelebt werden. Mit großer Begeisterung haben sich alle

## Anzeige

### Bestattungen Trauerhilfe Niederrhein

Eine würdevolle und individuelle Verabschiedung ist durch eigene Trauerhallen möglich.

Wir stehen Ihnen gerne nach Terminvereinbarung für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Inh. Ralf Aunkofer

[info@trauerhilfe-niederrhein.de](mailto:info@trauerhilfe-niederrhein.de)  
[www.trauerhilfe-niederrhein.de](http://www.trauerhilfe-niederrhein.de)

### Unsere Standorte

#### Haupthaus

- Bedburg-Hau/Schneppenbaum, Klosterplatz 2-4  
Tel. 0 28 21 / 61 10

#### Zweigstellen

- Goch, Neustr. 37 (ehem. Flören)  
Tel. 0 28 23 / 41 91 111
- Kalkar, Lärchenstr. 12 (ehem. Görtzen-Heinen)  
Tel. 0 28 24 / 22 05

Gruppen präsentiert und wurden von einem dankbaren Publikum gefeiert. Viele Eltern und Großeltern, Freunde und Bekannte waren ins Dorfhaus gekommen, um sie zu sehen und zu feiern und um natürlich die Prinzengarde des AKV und das Gocher Kinderprinzenpaar erleben zu können.

### Große Bühne für junge Akteure

Der Nachwuchs des Tambourcorps Hassum sorgte direkt mit Beginn für einen tollen musikalischen Auftakt. Unter der Leitung von Klaus Janssen und mit Unterstützung einiger „alter Hasen“ zeigten sie ihr Können und stimmten die Narren auf einen jecken Nachmittag ein. Darauf hatten unsere Ho/Ha-Bambinis ihren großen Auftritt. Ihr Showtanz kam sehr gut an und da durfte eine Zugabe natürlich auch nicht fehlen. Die Niersfunken aus Kessel und die Teenies des AKV waren unter anderem unsere Gäste und boten jeweils wunderschöne Gardetänze, die den Saal ebenfalls begeisterten. Das Gocher Kinderprinzenpaar **Noah I.** und **Lina I.** mit Heroldin **Isabella** heizten uns mit flotten Karnevalssongs und eingeübten Tanzeinlagen ebenfalls ein und waren mal wieder ein großes Highlight für unsere Kinder im Saal. Die Ho/Ha-Minis boten einen wunderschönen Matrosinnen-Tanz und durften auch wie alle anderen aktiven Kids und Trainerinnen den Hausorden 2026 von mir entgegennehmen. Auch hier war eine Zugabe nicht zu verwehren und alle kleinen und großen Gäste im Saal hatten große Freude daran.

### Besuch „von nebenan“

Nun stand die Prinzengarde des AKV vor der Tür und der Nachmittag fand seinen absoluten Höhepunkt. Wir durften einen grandiosen Einmarsch erleben. **Sebastian I. & Ma-reike III.**, die Gardisten und Funken, das Tambourcorps Asperden und Minis in Begleitung von Yoyo und Doc Croc (SimsalaGrimm) stürmten unser „Narrenland“. Es wurden herzlich Orden verteilt, Geschenke überreicht und die Garde brachte noch einiges

mehr an Programm mit. Die Funken und Minis zeigten ihren tollen Tanz, der Kindertanz „Schlossfest“ war der Flashmob des Tages und die Gardisten verteilten Schnuppi & Kamelle an alle Kinder im Saal. Dieser tobte und Jung & Alt feierten den AKV. Mit Auszug der Garde standen die Teenies der DJK Ho/Ha in den Startlöchern. Sie waren in diesem Jahr das „Schlusslicht“ des Nachmittages und boten mit ihrem Showtanz „Engelchen & Teufelchen“ ein buntes Finale.

### Dankeschön!

Es war ein toller Familienkarneval 2026 und **Isabel Luyven** und ich (Orgateam Karneval) möchten uns an dieser Stelle nochmal ganz herzlich bei allen Tänzerinnen, aktiven Gruppen, deren Eltern, der Landjugend, unseren Freunden und Helfern bedanken.

Es ist einfach schön, dass wir den Familienkarneval alle zwei Jahre auf die Beine gestellt bekommen und alles Hand in Hand geht.

In diesem Sinne nochmal: DANKE und Hassum Helau!

Anzeige

**Fahrdienst Gocher Land**  
Tel.: +49 173 2649970 / E-Mail: [schemeit@t-online.de](mailto:schemeit@t-online.de)

Schülerbeförderung	Behindertenbeförderung
Krankenfahrten	Beförderung für Kirchen
Fahrten von Berufstätigen	Beförderung von Kindern zum KIGA

Anzeige

**METALLBAU SCHILLOH**

Fenster Türen Fassaden Brand- und Rauchschutzsysteme  
Waldstraße 20, 47574 Goch • Tel. 0 29 23 41 30 39 0  
[www.metallbau-schilloh.de](http://www.metallbau-schilloh.de)

**SCHÜCO**  
PARTNER

Anzeige

## FSJ / BFD

### Freiwilliges Soziales Jahr / Bundesfreiwilligendienst

### WIR BRAUCHEN DICH!



- Erfahrungen sammeln
- Verantwortung übernehmen
- Schlüsselkompetenzen ausbauen
- Eigene Stärken und Schwächen kennenlernen
- Ideen für das Berufsleben sammeln
- Erwerb wichtiger Fachkenntnisse
- Helfen und Spaß haben

LVR-Dietrich-Bonhoeffer-Schule  
Manfred Strodt (Schulleiter) Am Alten Park 5a  
47551 Bedburg-Hau  
Tel.: 02821 - 899370  
[www.dietrich-bonhoeffer-schule.lvr.de](http://www.dietrich-bonhoeffer-schule.lvr.de)



# Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wer über das Geschehen in unserem Verein informiert sein will, Anregungen, Lob oder Kritik äußern möchte, für den könnte die hier beworbene Veranstaltung interessant sein.

## Von Ingrid Kersten

Die diesjährige Jahreshauptversammlung, zu der wir Euch hiermit herzlich einladen, findet am 18.06.2026 um 19:30 Uhr statt, entweder im Clubraum oder bei schönem Wetter draußen auf der Terrasse. So ganz ohne Wahlen, also ohne Zwang! Der Vorstand informiert Euch gerne über die Lage der einzelnen Abteilungen sowie die Finanzlage des Vereins – insbesondere nach Umbau und Umgestaltung des Clubraums. Außerdem werden im Rahmen dieser Veranstaltung er-



Der aktuelle Vereinsvorstand setzt sich wie folgt zusammen: stehend von links nach rechts: Michaela Bruns (Beisitzerin), Gerri Grüterich (Beisitzer), Bärbel Velder (Geschäftsführerin), Maddy Franken (Ressortleitung Jugendfußball), Heinz Goemans (Obmann Altherren), Bernd van de Pasch (Ressortleitung Herrenfußball), Michael Roelofs (Platzwart/Jugendkoordinator), Franz Urselmans (im Januar 2026 ausgeschieden) sitzend von links nach rechts: Ingrid Kersten (2. Vorsitzende), Stefan Bodden (Ressortleitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit), Andre Giesen (1. Vorsitzender), Marc Bögemann (Obmann Mädchenfußball) es fehlen: Andreas Janßen (Beisitzer), Joachim Joosten (Jugendgeschäftsführer), Hans Kähler (Ressortleitung Radsport), Sissi Schenk (Ressortleitung Breitensport)  
(Foto: Kevin Seiffert)

freulicherweise stolze 28 Jubilare (!) geehrt. Es folgt ein kurzer Überblick über die einzelnen Tagesordnungspunkte, unten kurz „Top“ genannt:

- △ Top 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden, Rückblick auf das vergangene Jahr
- △ Top 2: Gedenken an unsere verstorbenen Vereinsmitglieder
- △ Top 3: Verlesen der Niederschrift zur JHV 2025
- △ Top 4: Jahresberichte/sportlicher Rückblick aus den Ressorts: Breitensport / Radsport / Fußball / Jugendfußball / Darts / Sportschuh
- △ Top 5: Kassenbericht und Bericht

der Kassenprüfer für das Jahr 2025

- △ Top 6: Entlastung des Hauptkassierers
- △ Top 7: Wahl der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2026
- △ Top 8: Bestätigung erfolgreicher Wahlen
- △ Top 9: Ehrung der Jubilare
- △ Top 10: Verschiedenes

Selbstverständlich wird zwischendurch ein „Päuschen“ eingebaut. Wie immer winkt Freibier! Der Vorstand freut sich über rege Beteiligung aus allen Bereichen/Ressorts des Vereins! Denn denkt immer daran: Vereinsarbeit geht ALLE Mitglieder an!



Bei gutem Wetter darf die JHV – wie hier im vergangenen Jahr – gerne auf der Terrasse am Clubraum stattfinden. Einziger Wunsch des Vorstands: Stärkere Beteiligung!  
(Foto: Bernd van de Pasch)

## INFO

Folgende Jubilare werden im Rahmen der Jahreshauptversammlung geehrt:

- △ **25 Jahre:** Sarah Barten-Erps, Christel Daams, Ina Geurts, Anne Gipmann, Monika Janßen, Marco Ketelaars, Wolfgang Krüger, Janina Leenen, Tatjana Leenen, Katharina Lück, Yvonne Reckling, Elisabeth Schoonhoven, Kirsten Verhülsdonk, Antje Weyers
- △ **40 Jahre:** Achim Elbers, Erika Grüterich, Björn Heek, Tanja Hoesch, Frank Lörks, Johannes Pellen, Cilly Sinsbeck, Marcel Terhoeven, Michael Verhülsdonk, Markus Wehren
- △ **50 Jahre:** Ludger Keyzers
- △ **60 Jahre:** Franz Urselmans, Jakob Urselmans, Franz-Josef Verheyen



# BLIND DATE IN HASSUM/ HOMMERSUM

MIT UNSEREM DORFAUTO ZUM ZIEL –  
IN AUSGEZEICHNETER GESELLSCHAFT.



stadtwerke  
**GOCH**  
einfachmehrdeins

**DJK SG Ho-Ha**

**VATER-KIND-ZELTEN**

08.-09. August 2026  
Anreise Samstag, 13 Uhr, Abreise am Sonntag Nachmittag

10 Euro pro Kind (bis 11 Jahre)  
15 Euro für Väter und Kinder ab 12 Jahre

**VERPFLEGUNG:**

- ☑ Kaffee & Waffeln, Abendessen und Frühstück im Preis inbegriffen
- ☒ Exklusive Getränke → diese können zu familienfreundlichen Preisen erworben werden

**ANMELDUNG:**

- 🔥 Jeder ist Willkommen (nicht nur Vereinsmitglieder)
- ✉ E-Mail an: a.m.giesen@web.de + Überweisung an DE 16 3206 1384 2500 3680 15 (Kontoinhaber: DJK-HoHa) Betreff: Zelten HoHa + Name + Personenzahl
- 📅 Anmeldeschluss: 31.07.2026!

**DJK SG Hommersum/Hassum 1947 e.V.**  
Bahnstraße 70-80 · 47574 Goch-Hassum

**Sonntag, 12.04.2026**

Heimspieltag Hassum: SG II vs. SV Asperden (13:00 Uhr) & SG I vs. Rheinwacht Erfgen (15:00 Uhr) [kurzfristige Änderungen möglich]

**Mittwoch, 06.05.2026, 17:30 Uhr**

Schnuppertraining für Mädchen am Sportplatz (Jahrgänge 2009 – 2017); Anmeldung möglich per WhatsApp bei Nadine Küppers unter Tel.: 01578 8234768

**Samstag, 23.05.2026, 14:00 Uhr**

Boule-Turnier am Sportplatz (siehe Seite 6)

**Samstag, 30.05.2026**

Heimspieltag Hassum: SG II vs. SV Bedburg-Hau III (16:00 Uhr) & SG I vs. Siegfried Materborn II (18:00 Uhr) [kurzfristige Änderungen möglich]

**Samstag, 06.06.2026, 9:00 Uhr**

Zweiter Platzpflegetermin des Jahres am Sportplatz

**Samstag, 06.06.2026, 16:00 Uhr**

Letztes Saisonspiel der 1. Herren bei Germania Wemb (kurzfristige Änderungen möglich)

**Sonntag, 07.06.2026, 13:00 Uhr**

Letztes Saisonspiel der 2. Herren beim SSV Louisendorf (kurzfristige Änderungen möglich)

**Donnerstag, 18.06.2026, 19:30 Uhr**

Jahreshauptversammlung im oder am Clubraum (siehe Seite 30)



**Versichern und Bausparen**



Wir helfen Ihnen dabei, in allen Bereichen die für Sie bedarfsgerechten Lösungen zu finden:

- ✓ Gesundheit absichern
- ✓ Lebensstandard sichern
- ✓ Vermögen und Zuhause schützen
- ✓ Mobilität und Reisen
- ✓ Finanzieren der eigenen vier Wände
- ✓ Vermögen bilden
- ✓ Bezüge-/Gehaltskonto (ein Produkt der BBBank)
- ✓ Firmenschutz für Unternehmen und Selbstständige

**Interessiert?**

Ich berate Sie gerne persönlich, telefonisch oder per Online- und Videoberatung.

**Oliver Koch**

Mobil (01 78) 5 29 24 10  
Oliver.Koch@debeka.de

Debeka-Servicebüro  
Lindenallee 53  
47533 Kleve  
Telefon (0 28 21) 6 69 62 95  
servicebuero\_kleve@debeka.de

**Impressum**

Herausgeber: DJK SG Hommersum/Hassum 1947 e.V., Bahnstraße 70-80, 47574 Goch-Hassum; Telefon: 0 28 27 / 51 81; eMail: mail@djk-hoha.com; www.djk-hoha.de | Redaktion: Stefan Bodden (verantwortlich), Heinz Luyven, Ingrid Kersten, Isolde Felling, Philip Peters, Franzi Seiffert, Tanja Poell, Andre Giesen | Korrektur: Hans-Jürgen Bodden | Druck: Völcker-Druck, Goch | Auflage: 800 | Fotos: Das Copyright aller Fotos liegt bei der DJK SG Ho/Ha | Titelfoto: verschiedene | Grafische Gestaltung und Konzeption: Nicole Heider, Tobias Heider | Vielen Dank an alle Gastautoren und auch an die Personen, die Fotos, Informationen sowie Manuskripte zur Verfügung gestellt haben; die Redaktion behält sich vor, Beiträge sinngetreu zu kürzen und zu überarbeiten | Nächste Ausgabe: 31.07.2026 | Redaktionsschluss Ausgabe 02/2026: 10.07.2026



Sportgemeinschaft  
Hommersum / Hassum e.V.  
**Der Sportschuh**  
wie er drückt - oder passt?!